

Regeln
für die
deutsche Rechtschreibung
nebst
Wörterverzeichnis.

Amtliche Ausgabe auf Grund Beschlusses des Bundes-
rates vom 18. Dezember 1902.

Bremen.
Druck und Verlag von Carl Schünemann.
1903.

Inhaltsverzeichnis.

	Seite
Vorbemerkungen	3
I. Lauten und Lautzeichen (Buchstaben).....	4
II. Hauptregeln der deutschen Rechtschreibung	4
Besondere Regeln	5
III. Über die Wahl unter verschiedenen Buchstaben, die denselben Laut oder ähnliche Lauten bezeichnen.....	5
A. Selbstlaute (Vokale)	5
B. Mitlaute (Konsonanten).....	6
IV. Über die Bezeichnung der Kürze und Länge der Selbstlaute	10
A. Die Kürze des Selbstlautes	10
B. Die Länge des Selbstlautes	11
V. Über die Anfangsbuchstaben	13
VI. Über die Silbentrennung	15
VII. Über den Bindestrich	16
VIII. Über das Anlassungssymbol (Apostroph).....	16
IX. Zur Schreibung von Fremdwörtern.....	17
Wörterverzeichnis.....	19

Vorbemerkungen.

1. Jedes Wort hat einen **Stamm**. Er erscheint entweder rein, d. h. ohne jeden Zusatz, z. B. **Wort**, oder in Verbindung mit **Bildungsteilen**.

Bildungsteile sind:

- a) **Vor**silben: **bewahren**, **gehorchen**, **entkleiden**, **erwärmen**, **verwüsten**, **zerlegen**, **Urzeit**, **Undank**, **Antwort**, **Erzherzog**;
- b) **Nach**silben: **Treue**, **Söhnchen**, **Fremdling**, **Flügel**, **Leser**, **Mühsal**, **Eigentum**, **Freiheit**, **Seligkeit**, **Kenntnis**, **Landshaft**, **kindlich**, **folgsam**, **dankbar**, **golden**, **schöner**, **schönste**, **lobtest**, **lobte**, **lobten**;
- c) **bloße** Mitlauten (**Konsonanten**): **Federn**, **Vaters**, **trägst**.

2. **Sprach**silben nennt man diejenigen Bestandteile, in welche ein mehrsilbiges Wort nach Stamm und nach Bildungssilben zerfällt, z. B. **Flü-gel**, **Les-er**, **gold-en**, **schön-ex**; **Sprech**silben dagegen diejenigen, in welche das Wort bei langsamer Aussprache zerlegt wird (vgl. § 23), z. B. **Flü-gel**, **Le-ser**, **gol-den**, **schö-nex**.

Oft fallen Sprachsilben und Sprechsilben zusammen, z. B. **Be-trieb**, **Ver-drüß**, **Lab-sal**, **Klar-heit**, **lieb-lich**, **sag-te**.

3. Man unterscheidet zwischen **Anlaut**, **Ausslaut** und **Inlaut** der Sprachsilben.

Selbstlaute (**Vokale**) stehen im Anlaut, wenn sie am Anfang, im Ausslaut, wenn sie am Ende, im Inlaut, wenn sie in der Mitte ihrer Silbe stehen. So steht z. B. **e** in **Erz** im Anlaut, in **sag-te** im Ausslaut, in **Herz** im Inlaut.

Mitlauten (**Konsonanten**) — einer oder mehrere —, welche dem Selbstlaut (**Vokal**) ihrer Silbe vorgehen, stehen im Anlaut, z. B. **gr** in **Grund**. Mitlauten, welche dem Selbstlaut ihrer Silbe folgen, stehen im Ausslaut, wenn sie den Schluß des Wortes bilden, oder wenn sich ihnen eine Nachsilbe anschließt, die mit einem Mitlaut beginnt, z. B. **nd** in **Grund** und **grünlich**; dagegen im Inlaut, wenn sich ihnen eine Nachsilbe anschließt, die mit einem Selbstlaut beginnt, z. B. **nd** in **Gründe**, **Gründung**.

4. Man unterscheidet **betonte** und **unbetonte** Silben. Betonte Silben haben entweder den **Hauptton** oder den **Nebenton**.

In jedem einfachen deutschen Worte hat der Stamm den Hauptton, z. B. **Leben**, **Menschen**, **ehrbar**. Die Nachsilben ei-

und ier und die Vorsilbe a nt haben jedoch stets, die Vorsilben un, ur und er z meistens den Hauptton, z. B. Wüstenei, Revier; Antlich; unwahr, Ursprung, Erzengel; und abweichend von der Regel betont man allgemein in lebendig, meist auch in wahrhaftig, nicht die Stammesilbe.

In zusammen gesetzten Wörtern hat in der Regel der Stamm des ersten Wortgliedes den Hauptton, der Stamm des zweiten Wortgliedes den Nebenton; andere Silben sind unbeton. So hat z. B. in dem Worte Hausfrauen Haus den Hauptton, frau den Nebenton, en ist unbeton.

I. Lauten und Lautzeichen (Buchstaben).

S 1. Man unterscheidet Selbstlauten (Vokale) und Mittlalute (Konsonanten).

Die Selbstlauten (Vokale) sind:

1. einfache: a e i o u
ä ö ü

2. Doppellaute (Diphthonge): au eu ei

Die Mittlalute (Konsonanten) sind:

p	b;	f	w	m
t	d;	ß	ſ	r l n ³⁾
		ch ¹⁾	sch j	
k	g;	ch ²⁾ h		n ⁴⁾

Num. 1. Die Zeichen ch und n werden für verschiedene Lauten gebraucht. Umgekehrt gebraucht man aber auch für denselben Laut verschiedene Zeichen, ganz abgesehen von der Unterscheidung kleiner und großer Buchstaben. So werden für die Lauten eu und ei auch die Buchstaben äu und ai verwendet; der F-Laut wird auch durch v, der harte S-Laut auch durch ſ, ſ und ſſ, die Lautverbindung kw durch qu, die Lautverbindungen ks und ts auch durch x und z bezeichnet. Dazu kommt, daß in der Schreibung von Fremdwörtern oft auch fremde Lautbezeichnungen beibehalten werden, so c für k und z, ch für t, ph für f, th für t, y für ü.

Num. 2. Wie ä, ö, ü, ä, ö, ü, ist auch Ä, Ö, Ü, Ä, Ö, Ü und nicht Ae, Öe, Ue, Oe, Ue zu schreiben.

II. Hauptregeln der deutschen Rechtschreibung.

S 2. Erste Hauptregel: Bezeichne jeden Laut, den man bei richtiger und deutlicher Aussprache hört, durch das ihm zukommende Zeichen, z. B. Kiste — Küste, liegen — liegen, heilen — heulen, weiser — weißer, begleiten — bekleiden, Flugh — Flug — Pflug.

Num. Wenn jedem Laut ein bestimmter Buchstabe entspräche und der Laut immer durch diesen Buchstaben bezeichnet würde, so bedürfte es keiner

¹⁾ Z. B. in ich. ²⁾ Z. B. in ach. ³⁾ Z. B. in nenn, Ende. ⁴⁾ Z. B. in Eukel, lange.

weiteren Regeln für die Rechtschreibung. Aber beides ist nicht der Fall, wie schon § 1 Anm. 1 zeigt; ferner wird

1. zuweilen ein Laut nicht durch den Buchstaben bezeichnet, der ihm zunächst zukommt; man schreibt z. B. gräbt, Hand, obwohl man hier das b und d anders spricht als in graben und Hände;

2. die Länge und Kürze der Selbstlaute (Vokale) nicht überall und nicht immer auf gleiche Weise bezeichnet; vgl. z. B. Mal (Denkmal), Mahl (Mahlzeit), Saal; Wald, (es) wallt.

Es sind daher noch weitere Regeln notwendig. Zunächst gilt als

Zweite Hauptregel: Wo der selbe Laut auf verschiedene Weise dargestellt werden kann, richte dich nach der Abstammung des Wortes, z. B. Totschläger (von tot) — Todfeind (von Tod); weislich (von weise) — weißlich (von weiß).

Besondere Regeln.

III. Über die Wahl unter verschiedenen Buchstaben, die denselben Laut oder ähnliche Laute bezeichnen.

A. Selbstlaute (Vokale).

S 3.

ä, e; äu, eu.

ä und äu schreibt man als Bezeichnung des Umlautes

1. regelmäßig in den Wörtern, die in ihrer Grundform a oder au zeigen, z. B. älter, Länder; Räume, läuft;

2. gewöhnlich auch in solchen Wörtern, denen ein verwandtes Wort mit a oder au zur Seite steht, z. B. rächen, Armel; räumen, gläubig.

In vielen Wörtern erscheint aber auch ä und äu, ohne daß eine verwandte Form mit a und au vorhanden ist oder nahe liegt, z. B. Ähre, jäten, räuspern. Umgekehrt schreibt man in manchen Wörtern e, obwohl ein verwandtes Wort mit a nicht fern liegt, z. B. behende, edel, Eltern, Stengel, Wildbret, stets, fertig.

Beispiele: ähnlich, äzen, bähnen, blähnen, Bär, gebären, Gebärde, verbrämen, fäscheln, Fächer, fähig, ungefähr, gähnen, gäng und gäbe, gären, gräßlich, Gräte, hämisch, hätscheln, Käfer, Käfig, Käse, krähen, Geländer, Lärm, Mädchen, Mägdelein, nähnen, Mähne, Mähre (Pferd), Märchen, mäkeln, März, nähen, plärren, prägen, Säbel, säen, Säge, Säckel, Sänfte, Schächer, Schädel, Geschäft, Schäler, Schärpe, schmähen, schmälen, schräg, Schwäher, schwären, spähen, spät, Strähne, träge, Träne, wähnen, -wärts (vorwärts), zähne, Zähre;

dräuen, Knäuel, Stäude, rändig, Säule, sträuben, täuschen;

echt, emsig, Ente, Esche, Espe, Grenze, Hering, Krempe, ausmerzen, abspenstig, widerspenstig, überschwenglich, welsch;

deuchte (von dünnen), leugnen, Leumund, verleumden, schneuzen.

Unterscheide Ähre (am Halm) und Ehre, Färse (junge Kuh), und Ferse (am Fuß), Lärche (Baum) und Lerche (Vogel); Wehr, Gewehr, Abwehr, (sich) wehren — währen (dauern), während — gewähren (gestatten), die Gewähr, Währung — bewähren

(zu wahr gehörig); bläuen (blau färben) und bleuen (schlagen), gräulich (von grau) und greulich (zu Greuel gehörig).

§ 4.

ai, ei.

Mit ai schreibt man Bai, Hai, Hain, Kaiser, Laich, Laie, Mai, Maid, Maie, Mais, maischen, Waid (Harbpflanze).

Man unterscheidet Laib (Brot) und Leib (Körper), Saite (z. B. auf der Geige) und Seite (z. B. rechte, linke Seite), Waise (elternloses Kind) und Weise (Art, Melodie), Rain (Udergrenze) und rein.

Sonst schreibt man ei, z. B. Eiche, eichen, Eichamt, Eichmaß, Getreide, Heide (der und die), Leiche, Leichnam, Meier, Weide (Baum sowie Fütterungspunkt), Weidmann, Weidwerk, Weizen; ebenso abgefeint, Ereignis, gescheit.

§ 5.

B. Mitlaute (Konsonanten).

Im Ausslaut schreibt man den Buchstaben, der im Inslaut gehört wird, z. B. Kälb (Kälber), aber Alp (Alpen); Kleid (Kleides), aber Geleit (Geleites); Drang (Dranges), drängt, aber Trank (Tranks), tränkt.

Im übrigen ist folgendes zu bemerken:

§ 6.

b, p.

Man schreibt mit b: Abt, Erbse, Herbst, hübsch, Krebs, Obst, Rebhuhn; mit p: Haupt, Papst, Propst, Mops, Raps.

§ 7.

d, t, dt, th.

1. Vor dem t der Biegung wird das ausslantende d des Stammes geschrieben, obwohl es vor dem t nicht gesprochen wird, z. B. sandte von senden, wandte von wenden, lädt von laden; ebenso bewandt, gewandt, verwandt, gesandt, beredt, mithin auch Bewandtnis, Gewandtheit, Verwandter, Gesandter; aber Beredsamkeit, denn dieses Wort ist nicht von beredt abgeleitet.

2. Zu beachten ist die verschiedene Schreibung des Ausslantes in: der Tod (todbringend, tödlich, todfrank, todmüde, Todsünde) und tot (der Tote, töten, Totschlag, Totengräber); Geld und Entgelt (unentgeltlich), aber endgültig (von Ende); das Gewand und gewandt, der Versand und versandt.

Man unterscheidet Stadt und Statt (Werkstatt, stattfinden); (ihr) seid und seit (z. B. seit gestern).

Merke ferner Schmied; Brot, Ernte, Jahrzehnt, Schwert; durchgehends, eilends, nirgends, vollends, zusehends (aber eigens, unversehens); eigentlich, flehentlich, geslissentlich, gelegentlich, hoffenlich, namentlich, wesentlich, wissenschaftlich u. ä.

3. th wird in deutschen Wörtern nicht mehr geschrieben; man schreibt bloßes t in: Tal, Ton (Töpferton), Tor (der und

das), Tran, Träne, tun und Tür; ebenso in den von diesen Wörtern gebildeten Ableitungen, z. B. Taler, tönen, töricht, tranig, tränen, Tat, tätig, Untertan; ferner in: Tau (der und das), Teer, Tier, Teil, Urteil, Vorteil, verteidigen, teuer, Turni — Eigentum, Ungetüm; Armut, Flut, Glut, Heimat, Heirat, Rot, Lot, Met, Mut (mutig), Not (nötig), Rat (Rätsel, Gerät), rot (Röte, rötlisch), Wert, Wirt, Wut (Wütterich); Atem, Blüte, Pate, Rute.

Anm. 1. Ob Fremdwörter mit th geschrieben werden, hängt von ihrer Herkunft ab. So steht th in Äther, Kathedrale, Kathete, These, Thron; dagegen t in Etymologie, Hypotenuse, Kategorie, Myrte.

Anm. 2. In Eigennamen deutschen Ursprungs schwankt die Schreibung. Man schreibt in der Regel Theobald, Theoderich, Lothar (vgl. Lothringen), Mathilde (vgl. Brunhilde), Thüringen. Dagegen schreibt man ebenso richtig Günter, Walter wie Günther, Walther (vgl. Werner aus Wernher). Berta und Bertold schreibt man besser ohne h (vgl. Bertram, Adalbert).

g, gh, k.

§ 8.

1. Bei Hauptwörtern sind die Ausgänge ig und ich zu unterscheiden.

ig steht in Essig, Honig, Käfig, König, Mennig, Pfennig, Reisig, Zeisig und den Eigennamen auf -wig, z. B. Hedwig, Ludwig.

ich steht in Bottich, Drillich, Eppich, Estrich, Fittich, Kranich, Lattich, Pfirsich, Rettich, Sittich (Papagei), Teppich, Zwillich und in allen Wörtern auf -rich, z. B. Fähnrich, Enterich, Wegerich, Wütterich, Heinrich.

2. Bei Eigenschafts- und Umstandswörtern sind die Endungen ig und ich zu unterscheiden, z. B. geistig, gütig, sittig, mannigfaltig, dagegen geistlich, gütlich, sittlich, allmälich (vgl. gemäßlich). — In den Ableitungen von Stämmen und Wörtern, die auf I auslauten, ist immer ig zu schreiben, z. B. eilig, heilig, einmalig, untadelig, unzählig, völlig, wollig; ebenso adlig, billig, bucklig, effig, neblig, gleichschenklig, winklig; aber: greulich.

3. Die Ableitungssilbe icht wird mit gh geschrieben, z. B. Kehricht, töricht.

Anm. Predigt ist anders gebildet; über befriedigt, gebilligt, geheiligt unbekilligt usw. vgl. § 5.

4. Zu unterscheiden sind Jagd und Jacht (Schiff), Magd und Macht, Teig (zum Backen) und Teich (Weiher), Zwerg und zwerch (quer, in Zwerchfell); kriegen und kriechen, siegen, versiegen (vertrocknen) und siechen (franken), taugen und tauchen, zeigen und Zeichen; Talg und Talc (Mineral), Werg und Werk.

gs, ss, ßs, x, chs.

§ 9.

Stammesilben mit dem Auslaut g, k, ck bewahren diesen vor s (ß), z. B. flugs (von Flug), links, Häcksel (von haken), Knicks, knicken, Klecks, klecken; gs steht in der Nachsilbe lings,

z. B. blindlings, jählings, meuchlings. Sonst wird die Lautverbindung **ß** (**fs**) durch **g** und **chs** (**chſ**) bezeichnet.

g wird gebraucht in **Axt**, **Fäzen**, **Hexe**, **Nix**, **Nixe**, **Oxhoft**; **chs** (**chſ**) in **Achse**, **Achsel**, **Buchsbaum**, **Büchse**, **Dachs**, **Deichsel**, **drechseln**, **Eidechse**, **Fechser** (**Schößling**), **Flachs**, **flechse** (**Sehne**), **Fuchs**, **Hechse** (**Kniebug**), **Lachs**, **Luchs**, **Ochse**, **sechs**, **Wachs**, **wachsen**, **wechseln**, **Wichse**.

§ 10.

f, **v**, **ph**.

Der Laut, für den diese drei Zeichen vorhanden sind, wird in ursprünglich deutschen Wörtern gewöhnlich durch **f** bezeichnet, auch in **Efeu**; ferner in den völlig eingebürgerten Fremdwörtern **Elefant**, **Elfenbein**, **Fasan** und **Sofa**.

v wird aber geschrieben als Anlaut in **Vater**, **ver-**, **Vetter**, **Vieh**, **viel**, **vier**, **Vließ** (**Fell**), **Vogel**, **Volk**, **voll**, **von**, **vor**, **vorder**, **zuvörderst**, **vorn** und ihren Ableitungen (jedoch fordern, fördern, **Fülle**, **füllen**, **für**), als Inlaut nur in **Frevel**.

Ann. Nicht deutschen Ursprungs sind **Malve**, **Nerv**, **Pulver**, **Veilchen**, **Vers**, **Vesper**, **Vogt**; **brav**.

ph schreibt man nur in Fremdwörtern, z. B. **Photographie**, **Prophet**, **Philipp**; in deutschen Namen ist stets **f** zu schreiben, z. B. **Adolf**, **Arnulf**, **Rudolf**, **Westfalen**.

§ 11.

ſ, **ß**, **ſſ**, **ſ̄**.

Wir haben zwei **S**-Laute, einen **weichen**, nur im Anlaut und Inlaut¹⁾, der immer durch **ſ** bezeichnet wird, z. B. **salben**, **lesen**, und einen **harten**, der vorzugsweise durch **ß** und **ſſ**, unter Umständen aber auch durch **ſ** und **ſ̄** bezeichnet wird, z. B. **gießen**, **Fuß**, **essen**, **Rispe**, **Haus**.

§ 12.

Im einzelnen gelten folgende Regeln:

1. **ſ** steht außer zur Bezeichnung des weichen **S**-Lautes ferner ohne Rücksicht auf die Aussprache
 - a) im Anlaut der Nachsilben **ſel**, **ſal**, **ſam**, z. B. **Rätsel**, **Labſal**, **ſelſam**;
 - b) im Inlaut nach Mitlauten, z. B. **Hülſe**, **Gemſe**, **Linſe**, **Hirſe**; **Erbſe**, **Eidechſe**, **Lotſe**, **drechſeln**, **wachſen**;
 - c) vor einem zur Staminisilbe gehörigen **p** und **t** sowohl im Anlaut, z. B. **Spur**, **Stamm**, als auch im Inlaut und Auslaut, z. B. **Espe**, **Knospe**, **Wespe**, **fasten**, **Kiste**, **Pfosten**; **Hast**, **Lust**, **Nest**.

Ann. 1. Im Anlaut von **Stammſilben** schreibt man **ſ** vor **p** und **t** (z. B. in **Spiel**, **geſpart**, **Stern**, **verſteinerſt**) für **ſch**.

Ann. 2. Bei Zeitwörtern, deren Stamm auf einen **S**-Laut (**ſ**, **ß**, **ſſ**,

¹⁾ Im Auslaut wird — gerade so wie **b** und **d** — auch das weiche **ſ** des Inlautes härter gesprochen.

ß, ß, g) ausgeht, wird von der Endung est der zweiten Person, sobald sie das e verliert, auch das s ausgelassen, z. B. du lieſt neben dn lieſest, du wächſt neben du wächſest, du reiſt neben du reiſest (reiſen), du reiſt neben du reiſest (reiſen), du iſt neben du iſtest, du läſt neben du läſtest, du ſitſt neben du ſitſest. Bei der Steigerung von Eigenschaftswörtern, die auf einen S-Laut ausgehen, ſchreibe man die volle Form, z. B. heiſte, ſüßte; ausgenommen sind nur größte, beſte. — Bei den auf ich ausgehenden Stämmen behält man in den verkürzten Formen das s der Endung bei, z. B. du naſchſt, du wäſchſt; der närrischte.

2. h steht zur Bezeichnung des harten S-Lautes

- a) im Inslaut nur nach langem Selbstlaut, z. B. außer, reiſen, Blöße, Grüße, Maſze, Schöße;
- b) im Auslaut aller Stammſilben, die im Inslaut mit h oder ss (§. unter 3) zu ſchreiben ſind, z. B. bloß, Gruß, grüßt, Maß, Schuß (Rocſchoß), zerreiſt; Fluß, Haß, gehaßt, Schloß, Schoß (Zoll, junger Trieb), eßbar, beiwußt; also auch in der Vorsilbe miß- (vgl. miſſen), z. B. mißachten, Mißbrauch. Merke aber: des und wes (troß daffen und waffen), mithin auch dafſelben, deshalb, weshalb, deswegen, weswegen, indes, unterdes; aus (troß außer).

3. ss, die Bezeichnung für den doppelten harten S-Laut¹⁾, steht nur im Inslaut zwischen zwei Selbstlauten, von denen der erste kurz und betont ist, z. B. Maſſe, Krefſe, Miſſetat; Flüſſe, haſſen, Schloſſer, eſſen, wiſſen; Gleichniſſe (vgl. § 15).

4. s steht nur im Auslaut, und zwar

- a) aller Stammſilben, die im Inslaut mit s geschrieben werden, z. B. dieses, dies, diesſeits; Gänſe, Gans; Geuſe, Geuſbock; Geuſe, Muſ; Hafe, Häschen; Reifer, Reis; ebenſo Ries (Papier). Jedoch bleibt das inlautende s vor einem t der Biegung, z. B. (er) lieſt, reiſt, wächſt;
- b) aller Endungen, auch der Nachſilbe -nis, z. B. Kindes, Gleichniſ;
- c) folcher Wörter, die vor einer mit einem Selbstlaut beginnenden Nachſilbe nicht vorkommen, z. B. als, bis (biſher), das, es, was uſw. (vgl. unter 2b). Man unterscheidet das als Geschlechts- und Fürwort und daß als Bindewort;
- d) in Zusammensetzungen, z. B. Freiheitskrieg, Ordnungs- liebe; Dienstag, Donnerstag, Samstag.

In ſonderbare ſind zu unterscheiden: bis — der Biß; die Flieſe (Steinplatte) — das Fließ (Bach) — das Vließ, auch Vlies (Fell); der Geiſel (Leibbürge) — die Geiſel (Peitsche) — die Geiſ

¹⁾ Die Verdoppelung des weichen S-Lautes kommt in hochdeutschen Wörtern nicht vor.

(Biege); gleißen (glänzen) — Gleisner (Heuchler), gleisnerisch; die Hast — du hast (haben) — du haſt (haffen); er ist (sein) — er iſt (essen); Nieswurz (vgl. niesen) — Nießbrauch (vgl. genießen); er reiſt (reisen) — er reiſt (reiſen); weiß (Farbe), weißlich — Weisheit (vgl. weise), wohlweislich, naſeweis, weissagen.

In lateinischer Schrift steht s für ſ und ſ, ss für ſſ, ſſ (besser als ſſ) für ſ; für ſ tritt in großer Schrift ſz ein, z. B. MASZE (Maſe), aber MASSE (Maſſe).

IV. Über die Bezeichnung der Kürze und Länge der Selbstlauten (Vokale).

§ 13. A. Die Kürze des Selbstlautes

wird überhaupt nur in betonten Silben, die nur auf einen Mitslaut ausgehen, bezeichnet, und zwar dadurch, daß dieser Mitslaut doppelt geschrieben wird.

1. Dies geschieht in Stammſilben sowohl im Inslaut als auch im Auslaut, z. B. fallen, Fall, fällt, aber Falte, weil hier die Stammſilbe auf mehrere verschiedene Mitslalte (l und t) ausgeht; hemmen, hemmt, Hemmnis, aber H e m d e ; ſchaffen, ſchafft, Schaffner, aber Sch a f t ; treffen, trifft, trifft, aber Tr if t ; nimmt, nimmt; trittst; am ſchlaffſten.

Anm. 1. Zu beachten ist hier, ob die Wortformen durch das hinzutreten von Biegungsendungen und Ableitungſilben an den Stamm gebildet sind, oder ob der Stamm ſelbst durch Mitslalte, wie ſt, t, d, erweitert ist. So ist z. B. zu ſchreiben (du) kannſt, aber Kunſt, denn in kannſt ist ſt Zeichen der zweiten Person, und der Stamm lautet kann; dagegen gehört in Kunſt das ſt zum Stämme ſelbst, der ſomit auf nſt auslautet. Demnach ist zu ſchreiben: gebrannt, Brantwein, aber Brand; gekannt, kenntlich, Kenntnis, aber Kunde; (ſie) ſpinnt, aber Spindel; (der) dürrſte, aber Durſt; (er) harrt, aber hart; ebenjo Geschäft, Gestalt, Geschwulſt, Geſpinst, Gewiſt, Gunſt nebst ihren Ableitungen; ſamt, insgesamt, sämtlich.

Statt Sammet, Zimmiet, Taffet, Zwillich, Drillich, Grummiet, Kummet ſchreibt man auch Samit, Zimt, Taſt, Zwilch, Drilch, Grumt, Kumt.

Anm. 2. Für doppeltes l ſchreibt man in deutschen Wörtern d. e f f u n d ſ k ö n n e n nur nach einem kurzen betonten Selbstlaut ſtehen; nach langem Selbstlaut oder nach einem Mitslaut ſteht einfaches l und z. Also ist zu ſchreiben z. B. Bäcker, Hacke, Schreck; nackt (nackt); jezen, S a b , jezo, jezt; dagegen Haken, erschraf, Manke; Reiz, Arzt, Salz, Sturz. ch und ſch können nicht verdoppelt werden; man ſchreibt also z. B. Sache, waschen.

§ 14. Man ſchreibt aber den Mitslaut nur einfach

a) in einsilbigen, gewöhnlich schwach betonten Wörtchen, wie an, am, in, im, mit, um, von, vom, zum, zur; ab, ob, bis, gen, hin, weg; es, das, was, des, wes, man; bin, hat; dagegen merke dann, dem, wann, wenn;

b) in dem Bestimmungswort einiger Zusammensetzungen, das selbständig in dieser Form nicht mehr vorkommt, wie Brombeere, Himbeere, Lorbeer; Damwild; Herberge, Hermann, Herzog; Marschall; Walnuss; Singgrün;

c) in dem ersten Teile der Zusammensetzungen dennoch, Dritteil und Mittag.

Anm. Auch in anderen Zusammensetzungen, in denen derselbe Mittlaut dreimal hintereinander zu schreiben wäre, ist es zulässig, ihn nur zweimal zu setzen, z. B. Brennessel, Schiffahrt, Schnellläufer; aber bei Silbentrennung schreibt man Brenn-nessel, Schiff-fahrt usw.

2. Nur im Inslaut schreibt man den Mittlaut doppelt bei § 15. Nachsilben mit dem Nebenton, wie -in (innen) und -nis (-nisse), z. B. Königin, Königinnen, Hindernis, Hindernisse; Tüsse, Atlasse, Globusse, Omnibusse. Dagegen unterbleibt die Verdoppelung bei Bräutigam, Eidam, Pilgrim, z. B. Pilgrime.

B. Die Länge des Selbstlautes § 16.

wird meist nicht besonders bezeichnet, z. B. bar, Barfchaft, gar, gären, Maß, Name, nämlich, Schaf, Schale, Scham, Schar, Pflegschar, Span, Star, Wage, Ware; Feme, Herd, Herde, quer, Schere, selig (nicht von Seele); Vöte, Frondienst, frönen, holen, Los, lösen, los, lösen, Schoß; Flur, kürten, Willkür.

In zahlreichen Wörtern aber wird sie bezeichnet, und zwar teils durch e nach i, teils durch h hinter dem Selbstlaut, teils durch doppelte Schreibung des Selbstlautes.

ie. § 17.

1. In ursprünglich deutschen Wörtern wird langes i in der Regel durch ie bezeichnet, z. B. Liebe, Lied (Gedicht), viel, blieb, Sieg.

Ausnahmen sind

a) die Fürwörter mir, dir, wir; ihm, ihn, ihnen; ihr, ihrer, ihrig;

b) Igel, Isegrim, Biber, Augenlid.

Anm. Wie sing, ging, hing, ist auch gib, gibst, gibt zu schreiben. Die Aussprache des i in diesen Formen schwankt in den verschiedenen Teilen Deutschlands.

Man unterscheidet wider (gegen) und wieder (nochmals), obwohl beide ursprünglich dasselbe Wort sind, dessen Bedeutung sich nach zwei verschiedenen Seiten entwickelt hat.

2. In Wörtern fremder Abstammung bleibt die Länge des i in der Regel unbezeichnet, z. B. Bibel, Fibel, Tiger; Satire; Kamin, Lawine, Maschine, Saline; auch in der ursprünglich fremden Endung -ine bei Eigennamen, z. B. Wilhelmine. Viele eingebürgerte Wörter dieser Art (Lehnwörter) werden wie deutsche behandelt, z. B. Brief, Fiedel, Paradies, Priester, Kadieschen, Siegel, Spiegel, Tiegel, Ziegel, Zwiebel. — Dabei unterscheidet man Fiber

(Faser) und Fieber (Krankheit), Mine (unterirdischer Gang) und Miene (Gesichtsausdruck), Stil (Schreibart) und Stiel (Handgriff, Stengel).

Die aus dem Französischen entlehnten Endungen -ie und -ier werden mit e geschrieben, z. B. Artillerie, Monarchie; Barbier, Manier, Quartier. Auch die zahlreichen Zeitwörter auf -ieren und ihre Ableitungen sind alle mit ie zu schreiben, z. B. regieren, probieren, studieren, hantieren, Hantierung.

§ 18.

Dehnung s = h.

Ein Dehnungs-h steht nur in Stammstilben, die auf l, m, n oder r auslauten.

Man schreibt es in folgenden Wörtern und ihren Ableitungen vor l in: Ahle, Mahl (Gästmahl), Gemahl, Pfahl, Stahl, Strahl, Wahl (Walstatt ist anderen Ursprungs), Zahl, fahl, fahl; mahlen (auf der Mühle), prahlen — fehl, Hehl, Kehle, Mehl (Mehlau hängt damit nicht zusammen), Zwehle (Handtuch); befehlen, empfehlen, stehlen — Bohle (Brett), Dohle, fohlen, Kohl, Kohle, Sohle (am Fuß), Wohl; hohl, wohl; johlen — Buhle, Pfuhl, Stuhl, Brühl, Mühle, Pfühl; fühl; fühlen, wühlen;

vor m in: Rahm (Schimmel), Rahm, Rahmen; lahm, zahm; nachahmen — Lehnm; genehm, vornehm, vornehmlich; nehmen — Ohm — Mühme, Ruhm;

vor n in: Ahn, Bahn, Fahne, Hahn, Kahn, Sahne, Wahn, Zahn, Mähne, Strähne; ähnlisch; ahnden, ahnen, fahnden, mahnen, gähnen — Lehne, Sehne; dehnen, sehnen — Bohne, Dohne, Drohne, Hohn, Lohn, Mohn, Sohn, Argwohn, föhn; ohne; bohnen (glänzend reiben), wohnen, dröhnen, gewöhnen, stöhnen, versöhnen — Huhn, Bühne, Sühne; fühn;

vor r in: Bahre, Gefahr, Jahr, Ähre, Mähre (Pferd), Zähre; wahr; fahren (aber Hoffart, hoffärtig), wahren, nähren, währen — Ehre, Nehrung (Ladzunge), Wehr; hehr (erhaben, heilig), mehr, sehr; begehrn, fehren, lehren, versehren, zehren — (der) Mohr, Ohr, Rohr, Föhre, Möhre (Mohrrübe), Öhr; bohren — Ruhr, Alruhr (röhren), Uhr, Gebühr; führen.

Ohne Dehnungszeichen zu sein, steht h in Wörtern wie bähnen, bejähnen, blähnen, blühen, brühen, drehen (Draht), drohen, fähen, fliehen, fliehen (vgl. Flucht), gedeihen (vgl. gediegen), gehen, geruhen (vgl. ruchlos), geschehen (vgl. Geschichte), glühen, krähen, leihen, mähen, (Mahd), nähen (Näht), reihen, ruhen, schmähen (vgl. Schnack), schen (vgl. Gesicht), seihen, spähen, sprühen, stehn, zeihen (vgl. bezichtigen), ziehen, (vgl. Zucht); Bühel (Bühl), Ehe, Fehde, Floh, Geiweih, Häher, Höhe (hoher, vgl. hoch), Küh, Lehen (belohnen), Lohne, Mühe, Neh (vgl. Nische), Reiher, Reihen (Reigen), Schlehe, Schuh, Schwäher (vgl. Schwager), Stroh, Truhe, Vieh, Wehe, Weihe, Weiher, Zehe; allmählich (vgl. gemäßlich), ehe, froh,

frühe, jähre (vgl. jach), nahe (vgl. nach), rauh (vgl. Rauchwerk), roh, zähe, zehn (für zehen).

Um. Stammesilben, die auf h ausgehen, behalten es selbstverständlich auch vor Nachsilben, z. B. (er) drehte, (sie) ruhten, fröhlich, schmählich; nur vor der Nachsilbe -heit fällt es aus, z. B. Höhe, Rauheit, Roheit.

Doppelte Schreibung des Selbstlautes.

§ 19.

Man schreibt den Selbstlaut doppelt nur noch in folgenden Wörtern:

Aal, Aar (Adler), Aas, Haar, Paar, paar, Saal, Saat, Staat; aber Säle, Härrchen, Pärchen;

Beere, Beet, Geest, Heer, verheeren, Klee, Kraeel, Lee, leer, leeren, Meer, Reede (Ankerplatz, daneben auch Rhede), scheel, Schnee, See, Seele, Speer, Teer;

Boot, Moor (Sumpfland), Moos.

Man unterscheidet demnach: her (hierher), Heer (Kriegsvolk) § 20. und hehr (heilig); die Formen von holen (herbeirufen) und hohl (ausgehöhlst); lehren (unterrichten) und leeren (leer machen); Mal (Zeichen, Denkmal, einmal, zweimal usw.) und Mahl (Gastmahl, Mahlzeit, Abendmahl); malen (mit dem Pinsel) und mahlen (auf der Mühle); Mär (Märchen) und Mähre (Pferd); mehr und Meer; Rede und Reede (Rhede); Sole (Salzwasser) und Sohle (am Fuß); wer, Wehr (Landwehr, Mühlenwehr usw.) und Wer- in Wergeld, Werwolf; ferner das Ur (Flächenmaß) und der Aar (Adler), der Aal und die Ahle, der Mohr und das Moor, der Ur und die Uhr, der Wal und die Wahl, auch Wal- in Walstatt, Walhalla, Walküre.

V. Über die Anfangsbuchstaben.

Mit großem Anfangsbuchstaben schreibt man: § 21.

1. Das erste Wort eines Satzganzen, also

a) das erste Wort eines Abschnittes (in Gedichten gewöhnlich auch einer Verszeile);

b) das erste Wort nach einem den Satz schließenden Punkt, Frage- und Ausruflungszeichen, sowie in der wörtlich angeführten (direkten) Rede nach einem Doppelpunkt, z. B. Drauf spricht er: „Es ist euch gelungen.“

Um. Nach einem Frage- und Ausruflungszeichen wird mit kleinem Buchstaben fortgeschritten, wenn das, was auf das Zeichen folgt, mit dem Vorhergehenden zu einem Satzganzen verbunden ist, z. B. „Woher des Wegs?“ erschallt des Wärters Ruf. „Gott grüß' dich!“ rief er.

2. Alle wirklichen Hauptwörter.

3. Die Fürwörter, welche sich auf die angeredete Person beziehen, namentlich in Briefen. Außerhalb des Briefstils schreibt man jedoch du und ihr nebst den dazu gehörigen Formen und besitzanzeigenden Fürwörtern in der Regel klein.

4. Als Teile von Titeln und Namen: Eigenschaftswörter, Fürwörter und Ordnungszahlen in Fällen wie Seine Majestät, das Königlich Preußische Zollamt, der Wirkliche Geheime Rat; die Allgemeine Zeitung, das Tote Meer, die Sächsische Schweiz, die Vereinigten Staaten; Otto der Große, Friedrich der Zweite.

5. Die von Personennamen abgeleiteten Eigenschaftswörter, z. B. Schillersche Trauerspiele, die Grimmschen Märchen. Dienen sie jedoch zur Bezeichnung einer Gattung, so werden sie klein geschrieben, z. B. die lutherische Kirche, mohammedanische Pilger.

6. Wörter aller Art, wenn sie als Hauptwörter gebraucht werden, z. B. der Nächste, die Armen, das Deutsche, das Rechte, Gutes und Böses, Altes und Neues, das Nichts, die Eins, jedem das Seine, Lesen und Schreiben, das Zustandekommen, ein Unwohlsein, das Wenn und das Aber, das Abc, im Freien, mit Zagen; insbesondere auch die Eigenschaftswörter in Verbindung mit etwas, viel, nichts, allerlei u. ä., z. B. etwas Schönes, viel Wichtiges, nichts Schlechtes, wenig Neues.

§ 22. Alle anderen Wörter werden mit kleinem Anfangsbuchstaben geschrieben; so insbesondere:

1. Hauptwörter, wenn sie die Bedeutung anderer Wortarten annehmen und verwendet werden

a) als Verhältniswörter, z. B. dank, kraft, laut, statt, trotz; angesichts, behufs, betreffs, mittels, seitens; inmitten, infolge, zufolge; um — willen, von — wegen;

b) als Bindewort: falls;

c) als unbestimmte Zahlwörter, z. B. ein bißchen (ein wenig), ein paar (einige); aber: ein Paar Schuhe;

d) als Umstandswörter, z. B. aufangs, flugs, rings, jedenfalls, andernfalls, nötigenfalls, dermaßen, gleichermaßen, meinerseits, teils, einerseits, anderseits, möglichsterweise; einmal; überhaupt, unterwegs, heutzutage, beizeiten, bisweilen, sondergleichen, bergauf, kopfüber; morgen (am folgenden Tage);

e) in stehenden Verbindungen mit Zeitwörtern, in denen das Hauptwort, meist in verblaßter Bedeutung gebraucht, nicht mehr als solches empfunden wird, wie z. B. not tun (vgl. leid, wohl, weh tun); schuld, feind sein (vgl. böse, gram, gut sein); willens sein; mir ist angst (vgl. mir ist bange, unbehaglich, wohl, wehe); das ist schade; er gibt acht (achtgeben), er hält haus (haushalten), er gibt preis (preisgeben); er hält stand (standhalten), es findet statt (stattfinden), er hat teil (teilhaben), er nimmt teil (teilnehmen), es nimmt überhand (überhandnehmen), es nimmt mich wunder (wundernehmen); in acht nehmen, außer acht lassen, in

stand sezen, im stande sein, zu stande kommen, von statthen gehen, zu statthen kommen, zu teil werden.

An m. Bewahrt in solcher Verbindung das Hauptwort seinen ursprünglichen Wert, so wird es mit großem Anfangsbuchstaben geschrieben, z. B. er hat keinen Teil an mir, es findet eine gute Statt; er tat ihm ein Leid an.

2. Die von Orts- und Volksnamen abgeleiteten Eigenschaftswörter auf isch (wenn sie nicht in Titeln stehen, s. § 21, 4), z. B. die römischen Kaiser, die preußischen Beamten, schlesische Zeitungen (nicht bloß die eine Schlesische Zeitung). Dagegen werden die von Orts- und Ländernamen abgeleiteten unveränderlichen Wortformen auf er groß geschrieben, z. B. Erlanger Bier, Schweizer Kühe.

3. Alle Führwörter und Zahlwörter (vgl. aber § 21, 3, 4 und 6): man, jemand, niemand, jedermann; derselbe, der nämliche, einer, feiner, jeder, ein jeder, ein jeglicher; zwei, beide, die beiden, alle beide, drei, die drei, alle drei, der eine — der andere, die (alle) anderen, das (alles) andere, nichts anderes, die (alle) übrigen, das (alles) übrige; der erste — der letzte (zurückweisend für jener — dieser); etliche, einige, einzelne (der einzelne), manche, alle, viele; etwas, nichts, viel, mehr, das meiste, das mindeste.

4. Eigenschaftswörter und Umstandswoerter in Verbindungen wie des näheren, des weiteren, des kürzeren; am besten, aufs deutlichste, aufs neue, bei weitem, fürs erste, im allgemeinen, im ganzen, im folgenden, im wesentlichen, im voraus, ohne weiteres, von neuem, von vorn, vor kurzem, zum letzten, bis auf weiteres, von klein auf, um ein beträchtliches. Ebenso in unveränderlichen Verbindungen wie alt und jung, groß und klein, arm und reich, durch dick und dünn, über kurz oder lang, im großen ganzen; auch in Verbindungen wie jeder beliebige, der erste beste, alles mögliche, und in Redensarten wie den kürzeren ziehen, zu gute halten (kommen), zum besten haben, im reinen sein. Man schreibt also z. B.: er erschrak aufs äußerste, sie liest am besten; aber (nach § 21, 6): er war auf das Äußerste gefaßt, es fehlt ihm am Besten.

Anmerkung zu Abschnitt V. In zweifelhaften Fällen schreibe man mit kleinem Anfangsbuchstaben.

VI. Über die Silbentrennung.

Mehrsilbige Wörter, die man über zwei Zeilen zu verteilen § 23. gezwungen ist, trennt man im allgemeinen nach Sprechsilben, d. h. so, wie sie sich beim langsamen Sprechen von selbst zerlegen, z. B. Wör-ter-ver-zeich-nis, Ge-schlech-ter, Freun-des-treue, Über-lie-fe-xung; aus einzelnen Buchstaben bestehende Silben werden besser nicht abgetrennt.

Dabei sind folgende Regeln zu beachten:

1. Einfache (nicht zusammengesetzte) Wörter.

a) Ein einzelner Mitlaut kommt auf die folgende Zeile, z. B. tre=ten, nä=hen. — ch, sch, ß, ph, th bezeichnen nur einfache Laute und bleiben daher ungetrennt, z. B. Bü=cher, Hä=scher, Bu=ße, So=phie, fa=tholisch. — x und z werden hierbei wie einfache Mitlaute behandelt, z. B. He=xe, rei=zzen.

b) Von mehreren Mitlauten kommt der letzte auf die folgende Zeile, z. B. An=ker, Fin=ger, War=te, Rit=ter, Was=ser, Knos=pe, tap=fer, kämp=fen, Karp=sen, Ach=sel, krat=zen, Städ=te, Verwand=te. ck wird dabei in zwei k aufgelöst, z. B. Haf=ke. Nur st bleibt immer ungetrennt, z. B. La=sten, be=ste, ko=sten, Klo=ster, mei=ste, Feu=ster, För=ster, Pfing=sten.

Num. In einfachen Fremdwörtern gehören die Lautverbindungen von b, p, d, t, g, k mit l oder r in der Regel auf die folgende Zeile, z. B. Pu=blikum, Me=trum, Hy=drant.

2. Zusammengesetzte Wörter sind nach ihren Bestandteilen zu trennen, die Bestandteile selbst werden wie die einfachen Wörter behandelt, z. B. Diens=tag, Tür=an=gel, Emp=fangs=an=zei=ge, Vor=aus=set=zung. Diese Teilung bleibt auch da geboten, wo sie der gewöhnlichen Aussprache nicht gemäß ist, z. B. hier=auf, her=ein, hin=aus, dar=über, war=um, wor=an, be=obachten, voll=enden.

Num. Für zusammengesetzte Fremdwörter gilt dieselbe Regel wie für solche deutsche Wörter. Man schreibt also z. B. Atmo=sphäre, Mikro=skop, Inter=esse. Erkennt man die Bestandteile von Fremdwörtern nicht, so richte man sich nach den Regeln unter 1a und b.

VII. Über den Bindestrich.

§ 24. 1. Wird bei der Zusammenstellung von zusammengesetzten Wörtern ein ihnen gemeinsamer Bestandteil nur einmal gesetzt, so tritt an den übrigen Stellen statt seiner der Bindestrich ein, z. B. Feld- und Gartenfrüchte, Jugendlust und -leid.

2. Der Bindestrich ist außerdem zulässig

a) in der Zusammensetzung von Eigennamen und in den von solchen oder in ähnlicher Weise gebildeten Eigenschaftswörtern, z. B. Jung=Stilling, Neuß=Greiz, Bergisch=Märkische Eisenbahn;

b) in besonders unübersichtlichen Zusammensetzungen, z. B. Haftpflicht=Versicherungsgesellschaft, aber nicht in leicht übersichtlichen Zusammensetzungen, wie z. B. Turnverein, Kirchenkasse, Prüfungsordnung, Amtsgerichtsrat;

c) in einzelnen Fällen mit Rücksicht auf die Deutlichkeit der Schrift, z. B. Schlüß=s, Dehnungs=h, J=Punkt, A=Dur u. ä.

VIII. Über das Auslassungszeichen (Apostroph).

§ 25. 1. Wenn Laute, die gewöhnlich zu sprechen und zu schreiben sind, unterdrückt werden, so deutet man ihre Stelle durch ein

Auslassungszeichen (den Apostroph) an, z. B. heil'ge Nacht, ist's, geht's.

Um. Bei der Verschmelzung von Verhältniswörtern mit dem Geschlechtswort ist das Auslassungszeichen nicht anzuwenden, z. B. ans, ins, durchs, am, beim, unterm, vom, zum.

2. Bei den auf einen S-Laut ausgehenden Eigennamen wird der zweite Fall durch das Auslassungszeichen kenntlich gemacht, z. B. Voß' Luise, Demosthenes' Reden. Ohne dieses Zeichen schreibe man aber z. B. Schillers Gedichte, Goethes Werke, Homers Ilias, Ciceros Briefe.

IX. Zur Schreibung von Fremdwörtern.

Zahlreiche, namentlich schon in älterer Zeit aus fremden § 26. Sprachen in das Deutsche aufgenommene Wörter haben allmählich ganz deutsche Form, Aussprache und Betonung angenommen und werden daher ganz so geschrieben, wie es den Regeln für die deutsche Rechtschreibung entspricht. Solche völlig eingebürgerte, nicht mehr als Fremdlinge angesehene Wörter nennt man Lehnbörter, z. B. Kaiser, Kammer, Kanzler, Kasse, Kellner, Klasse, Krone, Pferd, Pfirsich, Pinsel, Zelle, Zirkel; schreiben, segnen. Vgl. auch § 17, 2.

Dagegen haben viele andere, namentlich in späterer Zeit aus fremden Sprachen in das Deutsche aufgenommene Wörter ihre fremde Form, Aussprache oder Betonung beibehalten. Solche Wörter nennt man Fremdwörter.

Für die Schreibung der Fremdwörter lassen sich allgemein gültige Regeln nicht aufstellen. Die einen behalten ganz die Schreibung der fremden Sprache bei, z. B. Beefsteak, Chaussee, Feuilleton; andere werden halb nach deutscher, halb nach fremder Art geschrieben, z. B. Korps, Redakteur; bei manchen endlich schwankt die Schreibung, z. B. Buffet und Büfett. Ein einzelnen wird auf das Wörterverzeichnis verwiesen.

Für die Schreibung der in das Wörterverzeichnis aufgenommenen Fremdwörter haben wesentlich folgende Grundsätze als Richtschnur gedient:

1. Insofern die fremde Aussprache keine Änderung erfahren hat, wird in der Regel auch die fremde Schreibweise beibehalten, z. B. Chef, Chaise; Tour, Route (Reiseroute); Logis, rangieren; Falouise, Journal; Ballon, Refrain; Adagio; Violonecello. — Doch werden Fremdwörter, die keine dem Deutschen fremde Laute enthalten, vielfach ganz nach deutscher Weise geschrieben, z. B. Gips, Kristall; Bluse, Dublette, Sekretär; Kasse, Fassade; Schokolade.

2. Der K-Laut wird meist mit k, der S-Laut mit s geschrieben.

a) Für e mit dem K-Laut schreibt man in geläufigen Fremdwörtern k, auch in solchen Wörtern, welche die lateinische Endung -um (Mehrzahl -a) oder die französische Endung -eur haben, z. B. Publikum, Objektiva; Inspekteur, Kommandeur. Aus besondere schreibt man immer k in den zahlreichen Wörtern mit der Vorstilbe Ko- (Kol-, Kom-, Kon-, Kor-) und in der Verbindung mit t, z. B. Konfession, korrigieren; Edikt, faktisch; Konjunktiv, Konfekt. Werner

schreibt man immer *k* in Wörtern griechischen Ursprungs, z. B. Akademie, Diakon, elektrisch, Protokoll, Syndikus.

Bei behalten wird dagegen *c* oft in solchen Fremdwörtern, die auch sonst undeutsche Lautbezeichnung bewahrt haben, z. B. Coiffeur, Directrice. Indessen ist hier der Gebrauch vielfach schwankend. In einigen ganz eingebürgerten Fremdwörtern dieser Art schreibt man *k*, z. B. Körps, Kompagnie (amtliche Schreibung im deutschen Heere), ferner Karton (vgl. Kartonieren), Kolportage (vgl. Kolportieren).

b) Für *c* mit dem *Z*-Laut schreibt man in allen geläufigen Fremdwörtern *z*, auch in solchen Wörtern, welche die lateinische Endung *-um* (Mehrzahl *-a*) haben, z. B. Medizin, Offizier, Offizin, Parzelle, Polizei, Porzellan, Prozeß; Partizipium; und in der Endung *-zieren*, z. B. exerzieren, multiplizieren, musizieren. Insbesondere muß der *Z*-Laut mit *z* geschrieben werden in Wörtern, in denen ein ursprüngliches *c* mit dem *K*-Laut durch *k* zu bezeichneten ist, z. B. Konzert, Konzil, Kruxifix.

Das fremde *ti* bleibt vor betontem Selbstlaut, z. B. Patient, Quotient; Auktion, Nation. Vor unbetontem *e* schreibt man meist *zi*, z. B. Grazie, Ingredienzien, Reagenzien neben der dem Lateinischen entsprechenden Schreibung Ingredientien, Reagentien; doch hinter *k* schreibt man *ti*, z. B. Aktien.

In einigen griechischen Wörtern, die uns aus dem Lateinischen mit der Bezeichnung des ursprünglichen *K*-Lautes durch *c* überkommen sind, wird jetzt das *c* wie *z* gesprochen; es darf daher statt *c* auch *z* geschrieben werden, z. B. Diözese, Szene.

c) Statt *ee* mit dem *K*-Laut darf man überall *kk*, statt *cc* mit dem Laut von *tz* überall *tz* schreiben, z. B. Akkord, Akkusativ; Akzent, Akzise.

3. Die Gewohnheit, in deutschen Wörtern nach einem betonten kurzen Selbstlaut, und nur nach einem solchen, einen einfachen folgenden Mitaustand doppelt zu schreiben, hat auch in Fremdwörtern Änderungen der Schreibung veranlaßt.

a) Der Mitaustand zwischen einem kurzen Selbstlaut mit dem Hauptton und einem unbetonten Selbstlaut wird regelmäßig doppelt geschrieben, z. B. Baracke, Etappe, Gitarre, Kontrolle; dementsprechend tritt auch im Auslaut oft die Verdoppelung ein, z. B. Appell, Kadett; bigott, brünett und die zahlreichen Eigenschaftswörter auf *-ell*, wie generell.

b) Umgekehrt wird nach einem unbetonten Selbstlaut eine in der fremden Sprache übliche Verdoppelung oft aufgegeben, namentlich in den Ableitungen von französischen Wörtern auf *-on*, z. B. Barett, Perücke (beide Wörter werden im Französischen mit *rr* geschrieben), Pomade; Missionär, pensionieren, rationell.

4. Zwischen *s* und *z* unterscheidet man in Fremdwörtern im allgemeinen nach denselben Regeln wie in deutschen Wörtern (vgl. § 12, 1 u. 4a). In Zusammensetzungen richtet man sich nach der Abstammung, z. B. Diskurs, Mikroskop (vgl. § 23, 2 Anm.); doch tritt für *s* im Auslaut des ersten Gliedes vor Selbstlauten in der Regel *z* ein, z. B. Episode, transitiv; dasselbe kann vor *p* und *t* geschehen, z. B. Transport neben Transport, distribuieren neben distribuiieren.

Viele Fremdwörter können durch völlig gleichwertige gute deutsche Ausdrücke ersetzt werden; entbehrliche Fremdwörter soll man überhaupt vermeiden.

Wörterverzeichnis.

Die in runden Klammern stehenden Schreibungen sind zulässig; einzelne Buchstaben in Klammern können geschrieben oder ausgelassen werden.

A.			
Aal der, Aale.	Achsel.	ahnden [strafen]; Ahn-	
Mar [Adler], Mare.	Acht; ächten.	ähnelt; ähnlich. [dung.	
Mas, Äser u. Mase.	achtgeben, achthaben, er	ahnen; Ahnung.	
Abend; diesen Abend,	gibt, hat acht; in acht	Ähre.	
heute abend; des achtzehn, achtzig.	nehmen, außer acht	Akademie.	
Abends; Abends u. ächzen.	lassen.	Akazie.	
Abendmahl. [abends.]	Acquisition u. Akquis.	Akklamation u. Acclam.	
Abenteuer; Abenteu-	addieren; Addition.	Akklimatisation u. Accl.	
abermalig. [ver.] ade!, adieu!	ad(e)lig.	Akkord u. Accord.	
abgespeimt.	Adelheid.	akkurat u. accurat.	
abgeschmackt.	ad(e)sig.	Akkusativ(us) u. Accu-	
abonnieren; Abonne-	Aldhässion.	sativ(us).	
abrahmen. [ment.] Adjektiv(um), -ve u.	Adjektiv(um), -va (Adjективum, -va).	Akquisition u. Acquis.	
abscheulich.	Adjunkt.	Akt, Alte, Alten; Aktuar.	
abschlägig, abschläglich.	Adjutant.	Aktie; Aktionär.	
Absinth.	Admiral.	Aktion; aktiv.	
absolvieren; absolut.	Adolf, Adolfsine.	Aktiv(um) (Activum).	
absorbieren; Absorp-	adoptieren.	Akkustif.	
abspenstig. [tion.]	Aldresse.	Akzent u. Accent.	
abstrakt.	Advokat.	Akzept u. Accept.	
Abt, Äbte; Äbtissin.	Affäre u. Affaire.	Akzessist u. Accessist.	
abteufen.	Affekt.	Akzise u. Accise.	
abtrünnig.	äffen.	Alabaster.	
Abwesenheit.	affizieren (=cieren).	Alarm; alarmieren.	
Accent u. Akzent.	afterreden.	albern.	
Accept u. Akzept.	Agathe.	Alchimie; Alchimist.	
Accessist u. Akzessist.	Agentur.	Algebra; algebraisch.	
Accise n. Akzise.	Aggregat.	Alkohol.	
Acclamation u. Akklam.	Algide.	Alkoven.	
Acclimatisation u. Akkl.	Algio; Algiotage.	alle, alles; in, vor usw.	
Accord u. Akkord.	Agnes.	allem, trotz alledem;	
accurat u. akkurat.	Agraffe.	allenfalls, allen-	
Akkusativ(us) u. Akku-	Ahle die, Ahlen.	halben, allerdings,	
Achat.	Sativ(us).	allerhand, allerlei,	
Achje.	Ahn, Ahnherr.	allerseits, all(e)zeit,	
		alltags; allzu lange;	
		alles Gute, all das	

Schöne; mein ein und Allee.	I mein alles.	anderes, unter anderem; ander(e)nfalls,	apart.
allgemein; im allgemeinen.		ander(er)sseits,	Apathie; apathisch.
Alliance u. Allianz;	die Alliierten.	Anecdote.	Apfelsine.
Alliteration.		anfangs, im Anfang(e).	apodiktisch.
allmählich.		angängig.	apoxyph.
Allod.		angesichts.	Apologie; Apologet.
Allopath; Allopathie.		Angst; ängstlich; Angst haben, in Angst sein;	Apostel; apostolisch.
Allotria.		angst (und bange)	Apostroph.
Almanach.		sein, werden, machen.	Apparatus.
Almosen.		anheischig.	Appell; appellieren.
Alphabet.		Anis.	Appetit.
alt, älter; alt und jung;	anmaßen.	Ankertau.	applaudieren; Applaus.
beim alten bleiben,	Unmut; unmutig.	Annexion.	apportieren.
lassen; Altes und	Unnahme.		Apposition.
Altar, Altäre. [Neues.	annektieren;		appretieren; Appreteur.
Alter; von alters her,	Unnonce.		approbieren.
seit alters; Alter-	Unomalie.		Apricot.
tum, altertümlich.	anonym.		April.
Altvordern die.	anrüchig.		Aquator.
Alumnat.	ansässig.		Äquivalent.
Amboß.	Ansied(e)lung.		Ar das (der) [Flächen-
Ameise.	ansträngen[anschirren].		maß].
Amendement.	anstrengen; Anstrengung.		Arabeske.
Amethyst.			Arche.
Amnestie.	Antecedentien u. Ante-		Architect; Architektur.
amortifizieren.	Anteil.	Zedenzien.	Archiv.
Amphibie, das Amphibi-		arg; im argen liegen.	Areal.
Amphitheater. [bium.	Anthologie.		Argernis.
Amt; von Amts wegen.	Anthropologie.		Argwohn; argwöhnisch.
Amulett.	antik; die Antike.		Aristokratie.
amüsieren; amüsan-,	Antipathie; antipa-		Arithmetik.
Amusement.	Antipode.	Ithiſch.	arm und reich.
Anachronismus.	Antiquar; Antiqui-		Armee.
Analogie.	Antithese.	Itäten.	Ärmel.
Analyse; analytisch.	Antlitz.		Armit.
Ananas.	Anivalt.		Arnold; Arnulf.
Anathem.	Anivärter; Anwart-		Arrak.
Anatomie. [tracht.	Anwesenheit.	Ichaft.	Arrangement.
Anbetracht; in Anbe-	anwidern.		Arrest; arretieren.
andere, der andere, die,	Anzeichen das.		Art; artig; von der Art;
alle anderen; etwas	Anzeige die.		derart, derartig.
	Spanage.		Arterie.

artefisch.	Auktion.	Gallotage.
Arthur u. Artur, Artus.	Aurikel.	Balsam; Balsamine.
Artikel.	ausfindig.	Band das.
Artillerie.	ausgiebig.	Band der [Buch].
Artischocke.	ausmerzen.	Bandage; Bandelier.
Arthur u. Arthur, Artus.	Auspizien (=cien).	Bandit.
Arz(e)nei; Arzt.	ausrenken.	Bänkelsänger.
As, Asse.	ausreuten, ausroden,	Bank(e)rott.
Asbest.	Aussaat. [ausrotten.	Bankett.
äsen.	ausfähig.	Bankier.
Asphalt.	auswendig.	Bann; verbannen.
Aspirant.	außer; außerdem; au-	Banner.
Asskuranz.	ßerhalb; äußerlich.	bar; bares Geld, Bar-
Assessor.	äußerst; aufs äußerste.	schaft; barfuß, Bar-
Assimilation.	authentisch.	füßer, barhaupt.
Assisen die.	Autodidakt, Autograph,	Bär, Bären; bärbeißig;
Assistent; Assistenz;	Autokrat, Automat.	Bärenhäuter.
Assistenzarzt.	Autor; Autorität.	Barade.
Associé.	Avers.	Barbar.
Ästhetik; ästhetisch.	Axiom.	Barbier; barbieren.
Ästhma; asthmatisch.	Axt, Äxte.	Barchent.
Astronom; Astronomie.	Azur; azurblau.	Barett.
Asyl.		Bariton u. Bariton.
Atelier.		Barke.
Atmen; atmen.	Bacchus, Bacchanalien.	Bärme.
Atheist.	Bachstelze.	barock.
Äther.	backen; bäckt, buk.	Barometer das (der).
Atlas [Kartenwerk],	Bagage.	Barriere.
Atlasse u. Atlanten.	Bagatelle.	Barrikade.
Atmosphäre.	baggern.	barsch.
Atom.	bähnen.	Barsch der [Fisch].
Attaché.	Bahn; anbahnen; bahn-	Bart.
Attacke.	brechend; Bahnsteig.	Basar.
Attentat.	Bahre; aufbahren;	Basilisk.
Attest.	Bai die. [Bahrtuch.	Basis, Basen.
Attraktion.	Bajonett.	Baß, Bässe.
Attribut; attributiv.	Balance.	Bassiu.
äzen.	Balg, Bälge.	Bast der.
Audienz.	Balkon.	Bastard.
auffällig.	Ball, Bälle.	Bastei.
aufgeräumt.	Ballade.	Bataillon.
Aufruhr.	Ballast.	Batist.
auffäsig.	Ballett.	Batterie.
Augenbraue; Augenlid.	Ballon.	Bäzen.

Bausch und Bogen;	Bernhard.	beziehentlich, bezüglich;
Bauschquantum u.	Bernstein.	in Bezug u. in be-
Bauschquantum.	bersten; birst, barst,	Bezirk. [zug auf-
bausen u. pausen [durch-]	geborsten.	Bibel; biblisch.
zeichnen]; Baus- u.	Berta (Bertha); Ber-	Biber.
Bauspapier.	told (Berthold) (§ 7	Bibliothek.
Beefsteak.	Umt. 2).	bieder, biderb.
Beere; Heidel-, Maul-	bescheren; Christbe-	bigott.
Beet.	[beere. scherung.	Billard.
befehden.	beschwichtigen.	Billett, Villette u.
befehlen; befiehlt, be-	beseelen.	Billet, Villets.
Beffchen. [fahl, befohlen.	beseligen.	billig.
besiedert.	Besing.	Bimsstein.
Befugnis; befugt.	besser, am besten; aufs	binnen; Binnensee.
begehrn; Begierde, be-	beste; zum besten	Binse.
begleiten. [gierig	geben, haben; eines	Biographie.
Begräbnis.	Besseren belehren;	birschen u. pirschen; du
Begriff; im Begriff(e)	zu deinem Besten,	birsch(e)st u. pirsch(e)st.
u. inbegriff sein.	zum Besten der	bis; bisher, bisweilen.
behäbig.	Armen.	Biß, Bisses; ein biß-
behelligen.	bestätigen.	chen [ein wenig].
behende.	Besteck.	Bischof; bischöflich.
behilflich u. behülflich.	betätigen.	Biskuit.
behuß; zum Behuf(e).	beteiligen.	Bistum.
beide; die beiden, wir	beten; Gebet; Bettag.	Biwak (Bivouac).
beide; beides.	Betracht; in Betracht	bizarr.
beifßen; biß, gebissen;	ziehen.	blähen; blähst, bläht.
bissig.	betreffs; in Betreff u.	Blamage.
Beize; beizen.	betrügen. [in betreff.	blasen; blies.
bejahren.	Bettuch u. Bettluch	blaß; Blässe.
bekannt; Bekennnis.	(§ 14 Umt.).	Blatt; blättern.
bekleiden; ein Amt bekl.	beugen.	bläuen [blau färben].
Belag, Beläge.	bewahren.	blecken [die Zähne].
Belang; von Belang.	bewähren [zu wahr	Blesse.
Beleg; zum Beleg(e).	gehörig].	bleuen [schlagen],
Beletage.	bewältigen.	durchbleuen.
beliebig, jeder beliebige.	bewandt; Bewandtnis.	blindlings.
benedeien.	bewehren [bewaffnen].	Block, Blöcke.
Benefiz das.	bewillkomm(n)en.	Blockade; blockieren.
bequem.	bewirken.	blöde.
beredsam; Beredsam-	Bewußtsein.	blöken; Gehlöf.
keit; beredt.	bezeigten.	bloß; Blöße; entblößt.
Bereich der u. das.	bezeugen.	bloß [nur].
bergab, bergan, bergauf.	bezichtigen.	blühen; Blüte.

Bluse.	brenzlicht, brenzlig.	Bürgermeister.
Blutegel; blutrünstig.	Bresche.	burlesk.
Bö die, Böen; böig.	bresthaft.	burzeln u. purzeln.
Bohle [Brett].	Brett, Bretter.	Büße; büßen.
Bohne.	Breve; Brevier.	Büste.
bohnen; Bohner.	Brezel u. Prezel.	Butike.
bohren; Bohrer.	Brief.	
Boje.	Brigg.	
Bollwerk.	Brikett.	Café das [Kaffeehaus].
Bolzen.	brillant.	Campagne u. Cam-
Bombast; bombastisch.	Brise.	Canaille. [pagne.
Bombe; Bombardier.	Britsche u. Britsche.	Carré, Carrés u.
Bonbon, Bonbons.	Brocken; bröckeln.	Karree, Karrees.
Boot, Boote u. Böte.	brodeln.	Carriere u. Carriere.
Bord; an, über Bord.	Brodem.	Castagnette u. Castag-
Börse.	Brokat.	Cäsur u. Zäsur. [nette.
Borte.	Brombeere.	Cello; Cellist.
Bösewicht; boshaft,	Bronze; bronziern.	Centigramm, -meter u.
bößlich; Bosheit.	Brosamen.	Centigramm, - meter.
Boskett.	Brosche.	Ceremonie u. Zeremonie.
bosseln; bossieren.	broschieren; Broschüre.	Cervelatwurst u. Zerve-
Botanik.	Brot, Brötchen.	Iatzwurst.
Bote; Botschaft.	Brühe; brühen.	Chaine.
botmäßig; Gebot.	Brühl [feuchter Platz].	Chaise.
Bottich; Böttcher.	brünnett.	Chamäleon.
Bouillon.	Brunst; brünstig.	Champagner [Schaum-
Bouquet u. Büfett.	brüst.	wein].
Bowle.	Buchsbaum.	Champignon.
boxen.	Büchse.	Chance.
brach liegen u. brach-	Buckel; buck(e)lig.	changieren; changeant.
liegen.	Budget.	Chaos; chaotisch.
brackig; Brackwasser.	Büfett u. Buffet.	Charakter; Charakte-
Brauche.	Büffel. [sieren.	Charité. [ristif.
Brand; Brandmal; bug-	Bug; Bugspriet, bug-	Charlotte.
brandmarken, brand-	bügeln; Bügeleisen.	Sharpie u. Scharpie.
schaßen.	Büh(e)l [Hügel].	Chaussee.
Branke u. Branke.	buhlen.	Chef, Chefs.
Branntwein.	Bühne.	Chemie.
braten; brätst; briet.	Bukett u. Bouquet.	Chemisette.
Braue, Augenbraue.	Bund; Bündel, bündig;	chevaleresk.
Bräutigam, -game.	Bundschuh.	Chiffre, Chiffren.
brav; Bravour.	bunt; kunterbunt.	Chignon.
Brennessel u. Brenn-	Bureau, Bureaus u.	Chirurg.
nessel (§ 14 Ann.).	Bureau.	Chlor.

Chok; chokieren.	Courage.	delikat.
Holera.	courant u. kurant.	Delikt.
holerisch.	Cousin [Vetter], Cou-	deliziös.
Chor, Chöre; Choral;	sine [Base].	Delphin.
Chorist.	Couvert, Couverts u.	Delta.
Chrestomathie.	Rubert, Ruberte	Demand u. Diamant.
Christ; Christentum.	[Gedeck und Brief-	Demokratie.
chromatisch.	umschlag]. [2a).	Demonstration.
Chronik; Chronologie.	Cyllus u. Zyklus (§ 26	Demut; demütig.
Eichorie u. Zichorie.	Cylinder u. Zyylinder.	dengeln.
Eider u. Zider.	Cypresse u. Zypresse.	Denkmal.
Cigarre u. Zigarre; Ci-	D.	
garette u. Zigarette.	Dambrett, -spiel, -stein.	denunzieren (=cieren).
Circular u. Zirkular;	Dachs, Dachse.	Departement.
circulieren u. zirku-	Damaßt.	Depesche.
lieren. [flex.	Damhirsch, -wild.	Deputation.
Circumflex u. Zirkum-	dämmern; Dämmerung.	derart, dergestalt, der-
Circus u. Zirkus.	Dämon.	maßen, derzeit.
ciselieren u. ziselieren.	Darleh(e)n.	des, dessen; desfalls,
Eisterne u. Zisterne.	Dasselbe, desselben.	deshalb, desgleichen,
Citadelle u. Zitadelle.	Dativ.	desungeachtet, des-
Citat u. Zitat; citieren	Daumen; Däumling.	wegen.
u. zitieren.	Daune u. Dune.	Desinfektion u. Desin-
Civil u. Zivil.	dawider.	Despot. [fektion.
Clique, Cliquen.	Debatte; debattieren.	Dessert.
Coaks u. Röks.	Debutant; debütieren.	Detail. [dünkte.
Cocon, Cocons u. Rö-	Dechant.	deucht, deuchte u. dünt,
kon, Rökons.	Decigramm, -meter u.	deuten; Bedeutung;
Codex u. Rödex.	Dezigramm, -meter; deutzlich.	deutsch; das Deutsche
Cognac u. Rögnak.	Decimalmaß u. De-	Reich; er lernt, schreibt,
Coiffeur.	zimalmaß.	spricht Deutsch [das
Cölibat u. Zölibat.	defekt; der Defekt.	Devise. [Deutsche].
Comité u. Komitee.	Deficit u. Defizit das.	Dezember (December).
Commis u. Kommis.	Definition; definitiv.	Dezigramm, -meter u.
Compagnon u. Kom-	degradieren.	Decigramm, -meter;
pagnon.	dehnen; Ausdehnung.	Dezimalmaß u. De-
Comptoir u. Kontor.	Deich [Damni].	cimalmaß.
Conto, Conti u. Konto,	Deichsel.	dezimieren (decimieren).
Kontos.	Dekade; Dekagramm.	Diagonale.
Coulisse u. Röulisse.	Dekan.	Diakon; Diakonisse u.
Coupé [Abteil].	deklamieren.	Dialekt. [Diakonissin.
Coupon [Abschnitt,	deklinieren.	Dialog.
Zinschein].	Dekret.	Diamant u. Demand.
Cour [Hof].		

Diät.	Dissinktion; distin-	Dritteil u. Drittel; zu
dick; durch dick und dünn.	Distrikts. [guiert.	dritt; dritt(e)halb.
diffessig.	Disziplin u. Disziplin.	Droge; Drogist.
Didicht.	Dithyrambe.	drohen; Drohung.
Didaktik.	dividieren; Dividend,	Drohne.
Diebstahl.	Docht der. [Divisor.	dröhnen; Gedröhnen.
Dienst; zu Diensten.	Dock das.	dröllig.
Dienstag; Dienstags.	Doge der.	Dromedar.
dies, dieses; diesjährig,	Dogge die.	Drommete.
diesmal, diesseit(s);	Dogma, Dogmen; dog-	Droschke.
ohnedies, überdies.	matisch.	drücken.
Diet(e)rich der.	Dohle.	Drüse.
Differenz; Differen-	Dohne.	Dublette.
tialrechnung.	Doftor, Doktoren.	ducken; Duckmäuser.
Diktat; diktieren.	Dokument.	Duell.
Dilemma.	Dolch.	Duett.
Dilettant.	Dolde.	Duft; duftig.
Dimension.	Dolman.	Dukaten.
Diner; dinieren.	Dolmetsch(er).	Dune u. Daune.
Dinkel [Getreideart].	Dom.	Dünne.
Diöcese u. Diözese.	Domäne.	Dunkel.
Diphtheritis.	Domizil.	Duodez.
Diphthong.	Donnerstag; Donners-	Duplikat.
direkt.	tags.	durchgehends.
dirigieren; Dirigent,	Dorothea, Dorothee.	Dusche; duschen; du-
Direktor, Direk-	Dose.	dusch(e)st; Duschbad.
torin; Directrice.	Dosis, Dosen.	Duzend.
Disharmonie.	dotieren; Dotation.	Duzen; Duzbruder.
Diskant.	Dotter.	Dynamit.
diskret; Diskretion.	Dozent (Docent;	Dynastie.
Diskussion; diskutieren.	dozieren (docieren).	
Dispens u. Dispens;	Dragoman.	E.
dispensieren u. dis-	Dragonier.	Ebbe.
pensieren.	Draht.	ebenbürtig.
disponieren u. disponie-	Drama; dramatisch.	Ebenholz.
ren; Disposition u.	drängen; Drangsal.	echt.
Disposition.	dränen (drohen).	Ecke; eckig; Vierect.
Disput u. Disput; dis-	dreheln; Drechsler.	Edikt.
pntieren u. disputie-	drehen.	Efeu.
Dissident.	[ren. dreißig.	Effekt; effektuieren.
Dissonanz.	dreist; Dreistigkeit.	egal.
Distance u. Distanz.	dressieren; Dressur.	Egel; Blutegel.
Distichon.	Dril(lisch).	Egge.
		Ehe; ehelich.

ehe; eher, ehemalig ehe-	Elastizität (Elasticität).	Entree.
mals, ehemalig, ehe-	Elefant.	entsetzlich.
stens, des ehesten.	Elektrizität (Elektricität).	entzwei.
eheru.	Element. [tät].	Enzyklopädie u. Enzy-
eichen; Eichamt.	Elen, Elentier.	klopädie.
Eidam, Eidame.	Elend; elendiglich.	Epaulett das u. Epau-
Eidechse.	Eleve.	lette die, Epauletten.
eigen; zu eigen geben,	elf.	Ephorus.
ist mein eigen; Eigen-	Elsenbein.	Epidemie.
tum, eigentümlich.	Elisabeth.	Epigramm.
eigens; eigentlich.	Ell(en)bogen.	Epilepsie; epileptisch.
Giland, Gilande.	Ellipse.	Episkopat der.
eilends; eilig.	Eloge.	Episode.
einander; an-, auf-,	Elaß das; Elsässer.	Epistel.
aus-, mit-, zuein-	Eltern.	Epitheton.
ander; Alseinander-	Elysium.	Epoche.
folge.	Email; emaillieren.	Epos; episch.
einäschern.	emanzipieren (-cipie-	Eppich.
Eindringling.	ren); Emmanzipation	Equipage; equipieren.
einer; der eine, die einen;	(-cipation).	erbosen; erbost.
unsereiner; in einem	Emblem.	Erbse; Erbsenstroh u.
fört; der Einer.	Embryo.	Erbstroh.
einfädeln.	Emil, Emilie.	Ereignis.
eingangs, im Ein-	empfangen; empfing.	ergiebig.
Gingeweide. [gang(e)].	empfehlen; empfehlst,	ergößen.
einhellig.	empfahl, empfohlen.	Erkenntnis.
einige, einiges.	empfinden; empfand.	Erker.
einrahmen.	Emphase; emphatisch.	erkiesen; erkieste, erkiest;
einrammen.	Empirie; empirisch.	erkor, erkoren.
eins; eins sein, werden;	empor; empören.	erkleidlich.
eins versehen; eins	emsig.	Erlaß, Erlasse.
ins andere; unser-	Enzyklopädie u. Enzy-	erläutern.
eins; die Eins.	klopädie.	Ernte.
Einschiebsel.	Ende; endlich; endgült-	erquicken.
Einsiedler.	tig; zu Ende bringen;	erschrecken; erschraf, er-
Einwand; einwand-	Endzweck.	schrocken.
einzelnu, einzelne; ein-	engagieren; Engage-	ersprießlich.
zelnes, im einzel-	Enklave.	[ment. erst; fürs erste; am,
nen, ins einzelnu; entbehren.		zum ersten; der erste
der einzelne; Ein-	entblößen.	beste; der Erste,
Eiter der. [zelheit.	Ente, Enterich.	z. B. der Klasse.
Ekel; ek(e)lig.	Entgelst; entgelten; un-	erwägen.
Elliptik.	entgeltslich.	erwähnen.
Eftaße.	Enthusiasmus.	erwidern; Erwiderung.

Eſche.	Fach; Fächer, fächeln.	Fechſer [Schößling].
Eſkadron.	Facit u. Fazit das.	fechten; fichtſt, ficht.
Eſkorte.	Façon u. Fasson.	Fee.
Eſpe; Eſpenlaub.	Faden; fädeln.	Fehde; befehden.
essen; du iſſest u. iſt, du aſſest; eßbar.	Fagott.	fehl; fehlgeh(e)n, -ſchie- ſen, -treten, er trat fehl; ohne Fehl.
Eſſenz.	fähig; Fähigkeit.	feilhalten; er hält feil.
Eſſig.	fahl.	feind ſein, werden.
Eſtrich.	fahnden.	feiſt.
etablieren; Etabliſſe- ment.	Fahne; Fahnenjunfer,	Feld; feldein und feld- aus, querfeldein; Feld- ſcher(er); Feldwebel.
Etagen.	Fähnrich.	Feme; Femgericht.
Ethik; ethiſch.	fahren; Fähre, Fahrt,	Ferge [Fährmann].
Ethnographie.	Fährte, Fuhr; fahr-	Ferſe [am Fuß].
Etiſette.	Faktor.	fertig; eifertig, fried- falls; allenfalls, jeden- falls usw.; besten,
etliche, etliches.	Faktum; faktiſch.	Feste; Festung. [fertig.]
Etuſi.	Fakultät.	Feuilleton.
etwas anderes, Gutes.	fallieren; Fallit.	Fex; Bergfex.
Ethymologie.	fällig.	Fiasko.
Euphemismus.	falls; allenfalls, jeden- falls usw.; besten,	Fibel.
Euter das.	ſchlimmſten Fall(e)s	Fiber die [Faser].
Evangeliuſ.	u. besten-, ſchlimm- ſtenfalls.	fidel [lustig].
Eventualität; eventu- alität.	Falte; falten, fastig.	Fieber das; fieberkrank.
Examen.	Falz; falzen.	Fiedel; fiedeln.
Ezekution.	Familie.	Figur; figürlich.
Exempel; Exemplar.	fangen; ſingſt, ſing.	Fiktion [Erdichtung.]
exerzierien (exercieren).	Farnkraut.	Filter; filtrieren.
Exil.	Farre [junger Stier].	Filz.
Existenz.	Färſe [junge Kuh].	Finanzen; finanziell.
erotisch.	Fasan; Fasanerie.	finden; findig, Find- ling; Fund.
Expedition.	Faschine.	ſingieren [zu Fiktion].
Experiment.	fafeln; Fafelei, faselig.	Finſternis.
Exponent.	Faß, Fäſſer.	Firlefanz.
exprefß.	Faſſade [Façade].	Firn der.
Extrakt.	faffen; du faſſest u. faſt.	Firnis; firniſſen, du fir- niſſest u. firniſt; gefir-
Extrem.	Faſſon u. Façon.	Firſt [des Daches]. [niſt.]
Exzellenz (Excellenz).	Faſtnacht; Faſtag.	Fiskus; fiskalisch.
exzentriſch(excentriſch).	faul; Fäulniſ, faulenzen.	Fittich.
Exzerpt (Excerpt).	Fauſt; Fäuſtel das	fix; Firſtern; fixieren.
Exzeß (Exceß).	[Hammer der Berg- leute].	
F.		
Fabrik; Fabrikant; fa- briſieren(-cieren).	Fanteuil, Fanteuils.	
	Fazen.	
	Fazit u. Facit das.	

Flachs; flächsen, fläch-	Föhre [Siefer].	Frühling; Frühstück.
flackern. [sfern.]	Folge; in der Folge; Füder.	
Fladen.	Folgeleisten; infolge, Zug; mit Zug und	
Flagge; flaggen.	zufolge, infolgedessen, Recht; fügen, füg-	
flämisch.	demzufolge. lich, gefügig.	
Flanell.	folgendes; im folgenden; fühlen; Fühlung, fühl-	
Flanke; flankieren.	folgendermaßen. füllen; Füllsel. [los.	
Flaum; Flaumfeder,	Füllen u. Fohlen.	
flaumweich.	Fundament.	
Flaus u. Flausch.	Fond [Hintergrund].	fünfzehn, fünfzig (funf-
Flechse [Sehne].	Fonds der [Geldvorrat].	zehn, funfzig).
flechten; flieht, flieht.	Fontäne.	Funktion.
Fledermaus.	fordern.	fürbaß.
Flegel; Dreschflegel.	fördern; Besförderung.	Furier (Fourier).
flehen; flehentlich.	Fort das.	fürsleb u. vorlieb.
flektieren; Flexion.	fortan; in einem fort.	Furnier (Fournier);
Flieder.	Fossil das, Fossilien.	Furnitur.
Fliese die [Steinplatte].	Fracht.	Fürst; Fürstentum.
Fließ das [Bach].	fragen; fragst, fragte;	Furt.
fließen.	in Frage kommen.	Fürwitz u. Vorwitz.
Fließpapier.	Fragment.	Fuß, Füße; fußen; zu
flink.	Fraktur.	Fuß(e) geh(e)n; fuß-
Flitterstaat.	Franse.	hoch; Fußtapfe u.
Flocke; flockig.	frei; im Freien.	Füslier. [Fußtapfe.
Floh.	Freischar; Freischärler.	Futteral.
Flor.	Frequenz.	G.
Florett.	Fresco, Fresken.	
Floskel.	fressen; du fristest u. gaffen.	
Flosse die.	frisst; du fraßest.	Gage die.
Floß das u. der; flößen.	Frevel; freventlich.	gähnen.
Flöte.	Friedhof; einfriedigen	Gala; galant.
Flotte; Flottille.	Fries der. [[einhegen]].	Galeere.
Flöz; Flözgebirge.	Frieseln die.	Galerie.
Fluch; fluchen.	Frikassee.	Galgen.
Flucht; flüchtig.	frisieren; Friseur, Frisur.	Galopp.
Flug; flugs; flügge.	frivol; Frivolität.	Galosche u. Kalosche.
Flur der u. die; Haus-	fröhlich; frohlocken.	galvanisch.
flur.	Fron die; Frondienst,	Gamasche u. Kamiasche.
Flur die; Feldflur.	Fronfeste, Fronleich-	gang u. gäng und gäbe.
Fluß, Flüsse; flüssig.	nam; fronen, frönen.	gängeli; Gängelband.
flüstern; Geflüster.	Front.	Gans; Gänserich.
Flut; fluten.	frühestens; zuni, mit ganz; im ganzen, im	
Fohlen u. Füllen.	dem frühesten; in	großen ganzen; ein
Föhnwind.	der Frühe.	Ganzes; gänzlich.

gar; ganz und gar; Gehilfe u. Gehülfe.	geraten; es gerät, geriet;
Garküche.	aufß Geratewohl.
Garantie; garantieren.	Geisel der [Bürge].
Garde; Gardist.	Geiß die; Geißblatt.
Garderobe.	Geizel die [Peitsche].
Gardine.	Geiz; geizig.
gären; gor u. gärte.	Gelände.
Garnison.	Geländer.
Garnitur.	Gelee das.
garstig.	gelegentlich.
Gas das, Gase.	Geleise, Gleis; ent-
Gasse, Gäßchen.	gleisen.
Gastmahl; Gastwirt.	gellen; es gellt.
Gaze die.	gelten; gelt?
Gazelle.	Gelübde.
gebaren; Gebärde.	gemäßlich.
gebären; gebiert, ge-	Gemahl, Gemahlin.
bar, geboren.	Gemälde.
Gebäude.	gemäß; demgemäß,
geben; gibst, gibt, gib	zeitgemäß.
(§ 17, 1 Anm.).	Gemein(d)e.
gebieten; Gebot.	Genße; Gembsbod.
Gebirge.	Gemüt; gemütslich.
Gebiß.	Gendarm, Gendar-
Gebresten das.	men; Gendarmerie.
Gebühr; gebührend.	Genealogie.
Geburt; gebürtig.	genehmigen.
Geck.	General.
Gedeck.	generell; generös.
gedeihen; gediehst, ge-	Genetiv u. Genitiv.
diehen; gedeihlich.	Genie, Genies; genial.
Geest die.	genieren. [nossen.
Gefahr; gefährden.	genießen; genoß, ge-
Gefährt das.	Genosse u. Genoß.
Gefährte der.	Genrebild.
Gefäß, Gefäße.	genug; Genüge.
gefissentlich.	Genus das, Genera.
Gehalt der u. das [Be-	Genuß der, Genüsse.
soldung].	Geographie, -metrie.
Gehalt der [Inhalt,	Ger der [Wurfspieß].
Gehege. [Wert].	gerade; fünf gerade sein
geheim; insgeheim.	lassen; geradezu, ge-
geh(e)n; gingst, ging.	Gerät. [radeswegs.
gehener.	geraten; es gerät, geriet;
	aufß Geratewohl.
	gerben; Gerber.
	Gerhard; Gertrud.
	gering; nicht im ge-
	ringsten.
	Gerte; Reitgerte.
	geruh'en.
	gesamt; Gesamtheit.
	Gesandter; Gesandt-
	Geschäft. [schaft.
	geschehen; es geschieht,
	geschah; Geschichte.
	gescheit.
	Geschmeide.
	Geschmeiß.
	Geschwader.
	geschwind.
	Geschwulst.
	Geschwür.
	Gefins.
	Gefinde; Gesindel.
	Gespan der [Gefährte].
	Gespann das.
	Gespenst.
	Gespinst.
	Gestade.
	Gestalt; dergestalt.
	Geständnis.
	Gestänge das.
	Geste, Gesten; gestiku-
	gestern; gestrig. [lieren.
	Gestrüpp.
	Getränk.
	Getreide.
	Gevatter.
	gewahr werden.
	Gewähr die; gewähren.
	Gewahrsam.
	Gewährsmann.
	Gewand; Gewandhaus.
	gewandt; Gewandtheit.
	gewärtig.
	Gewehr das.

Geweih.	Grad; hochgradig.	gruseln.
Gewinn; Gewinst.	Graf, Gräfin.	Gruß; grüßen.
gewiß; Gewißheit.	Gram; grämen; gram	gucken; Guckkästen.
gewöhnen; gewöhnlich,	Gramm das. [sein.	Guillotine.
Gewohnheit.	Grammatik.	gültig.
Gewürz.	Gran der u. das [Ge- wicht]; Granate.	Gummi.
Giebel.	Granit.	Gunst; zu Gunsten, zu gunsten u. zugunsten.
Gier; gierig.	Gras; grasig.	Günther u. Günter.
gießen; goß, gegossen;	grassieren.	Guß, Gölle.
Gießer, Guß.	gräßlich.	Gustav.
Gilde; Schützengilde.	Grat; Rückgrat.	gut; zu gute u. zugute halten, kommen; in Güte; Gutes und Böses; gutheißen.
Gips.	Gräte; Fischgräte.	Guttapercha.
Giraffe.	gratulieren.	Gymnasium; Gymna- stik.
Girlande(Guirlande).	grau; gräulich.	
Gischt.	Graus; grausen,	
Gitarre (Guitarre).	Graveur. [graußig.	
Glacéhandschuh.	Grazie; grazios.	
Glacis das.	Greis, Greisin.	
Glas, Gläser.	Grenadier.	H.
gleich und gleich; des=, meines=, ohneglei- chen; gleichhermaßen, -weise; gleichwohl.	Grenze; begrenzt. Grete, Gretchen. Greuel; greulich.	Haar, Härchen; haarig, hären; behaart.
gleichschenk(e)lig, -win= k(e)lig.	Griesgram; griesgrä- ßig der. [mig.	Haber u. Haser.
Gleisner; gleisnerisch.	Grimasse.	Habicht.
gleißen [glänzen].	Grimm; grimmig.	Hacke die [Werkzeug].
gleiten; glitt, geglitten.	grob; Grobian.	Hacken der u. Hacke die [am Fuß].
Gletscher.	Gros das [zwölf Dut- zend].	Häckerling.
Gliedmaßen, glied=	groß, am größten;	Häcksel.
Glimmer. [weise.	groß und klein; im	Hafen, Häfen.
glimpflich.	großen; größten=	Hafer u. Haber.
Globus, Globusse u.	Grotte. [teils.	Haff.
Globen.	Grum(me)t.	Hast.
Glorie; glorreiche.	grün; im Grünen;	Hag; Hagebutte u.
glühen; Glut.	Grünspan.	Hambutte; Hage- buche, hagebüchen.
Gneis.	Grund; zu Grunde, zu	Häher.
Göpel der.	grunde u. zugrunde	Hahn; Hahn(en)schrei.
Gosse.	geh(e)n, legen,	Hai, Haifisch.
Gote; gotisch.	grunzen. [richten.	Haim.
gottlob!, Gott sei Dank!	Gruppe; gruppieren.	Haken; häkeln.
Gouverneur; Gouver=	Grus [Schutt]; Wohlen=	-halben; meinethalben, eurethalben usw.; al- lenthalben.
nante.	grus.	
Grabmal; Grabscheit.		

=halber; beispiels=,	Haus;	zu, von, nach Herde.
frankheits-, ehren-	Hause;	haushalten, Hering.
halbpart. [halber.	er hält haus;	hau- Hermann.
Halffter.	sieren;	Hausrat, Hermelin.
hallo!	Hausgerät; häuslich.	hermetisch.
halßstarrig.	Hazard- u. Hazardspiel.	Herald.
halten; hältst, hielt.	Hebel.	Herr; herrlich; herr-
Halunke.	Hechel.	schen; du herr-
Hambutten. Hagebutte.	Hechse [Kniebug].	sch(e)st; Herrschaft.
hämisch.	Hecke.	Herz; herzig, herzlich.
Hämorrhoiden.	Hederich.	Herzog.
Hamster.	Hedwig.	heterogen.
Hand; zur Hand sein,	Heer; Heerbann, Heer-	Heu; Heuschober.
zu Händen u. zu	Hefe.	[straße.] heucheln; Heuchler.
Händen; überhand,	Heft.	Heuer die; heuern.
vorderhand; ab=,	hegen; Heger, Gehege.	heulen; Geheul.
vor-, zuhanden;	Hehl; kein Hehl machen;	heute; heutig; heut-
allerhand, kurzer	verhehlen; Hehler.	[zutage.]
Hand u. kurzerhand;	hehr [heilig, erhaben].	hierauf; hierher.
handhaben; aus=,	Heide der; Heidenvolk.	Hieroglyphen.
be-, einhändig.	Heide die; Heideland.	Hifthorn.
hangen; hingst, hing.	heikel, heiklig.	Hilfe u. Hülfe.
hängen; hängtest.	heilen; Heiland; heilig,	Himbeere.
Hans; hänseln.	Heiligtum.	hin; hinaus, hinein.
Hautel der [Turngerät].	Heimat; Heimweh.	Hindin [Hirschkuh].
hantieren; Hantierung.	Heirat.	hinsichtlich, in Hinsicht.
hapern.	heiser.	Hippodrom [Pferde=]
Harfe.	heiß, am heißen.	Hirse. [reinbahn].
Harlekin.	heißen; hieß, geheißen.	hissen [die Flagge];
Harmonie.	heizen.	du hissest u. hift.
Harnisch.	Heftar; Heftoliter.	Historic; historisch.
Harpune.	Helene.	Hoboe u. Oboe; Ho-
hartnäckig.	Hellebarde; Hellebar-	boist u. Oboist.
Harz; harzig.	Hellene [Griech].	hoch und niedrig; aufs
Hazard- u. Hazardspiel.	Hemid(e).	höchste, höchstens;
Hase, Häschchen.	Hemisphäre.	Höcker [Buckel]. [Höhe.
Haspe; haspeln.	hemmen; Hemmis.	Hof; höfisch, höflich.
hassen; du hastest u.	henken; Henkel, Henker.	Hoffart; hoffärtig.
haßt; Haß, häßlich;	Henne.	hoffentlich.
Haßt; hastig. [gehäßig.	her; herwärts, herab,	Hoheit.
hast [von haben].	herauch.	[herein.] Hohepriester.
hätscheln.	Herberge.	hohl; Höhle, höhlen.
Haupt, Häupter; zu	Herbst.	Hohn; höhnen; hohn-
Häupten; Häuptling.	Herd.	lachen.

Höker [Händler], Höke-	Idee; ideell.	inspizieren (inspicieren).
hold; holdselig. [rin.	identisch.	Instanz.
holen; abholen.	Idiot.	Instinkt.
holla!	Iddy das, Idylle die.	Institut.
Hölle; höllisch.	Igel.	Instruction.
holpern; holp(e)rig.	ignorieren; Ignorant.	Instrument.
Holunder.	Illumination.	Integral.
Homöopath.	Illustration.	Intellekt; intellektuell.
honett.	Ilitis, Ilisse.	Intendant.
Honig.	imaginär.	Interdikt.
Honorationen die.	Imbiß.	Interesse; interessant.
Horizont.	Imperativ.	Interjektion.
Hornis u. Hornisse.	Imperfekt(um) (Im-	Interpunktion.
Horoskop.	perfectum).	Intervall.
Hospital; Hospiz.	Impertinenz.	intim.
Hotel.	impfen.	intolerant; Intoleranz.
häbsch.	inbrünstig.	intrigant; Intrige (In-
Hüste.	indes, indessen.	trigue); intrigieren
Hügel; hüg(e)lig.	Judikativ.	(intriguieren).
Huhn, Hühner.	Individuum, Indivi-	Invalid.
Hülfe u. Hilfe.	duen; individuell.	Inventar; Inventur.
hüllen; Hülle, Hülse.	Industrie; industriell.	inwendig.
Hüne; Hünengrab.	infallibel.	inwiefern, inwieweit.
hüpfen.	Infanterie.	irden; irdisch.
Hürde.	infizieren (inficieren).	irrational.
hurra!	Ingenieur.	irregulär.
Husar.	Ingrediens das; In-	Tertium; irrtümlich.
Hut der.	gredienzien u. In-	Isgrim.
Hut die [Schutz].	gredientien (§ 26,	Islam u. Islam.
Häne.	Ingwer. [2 b).	isolieren.
Hazinthe(Hyacinthe).	Inhalt; inhalts.	Israelit u. Israelit.
Hydra.	inkognito.	Itthmus.
Hygiene.	inkonsequent; Inkon-	Italiener; italienisch.
Hymne.	inkorrekt. [sequenz.	
Hyperbel.	Insland; Insasse.	3 (i).
Hypochondrie.	Inlett das.	jach, jäh(e).
Hypothese.	inmitten.	Jacht [Schiff].
Hypothek.	Innung.	Jagd; jagdbar.
Hypothese.	Inquisition.	jählings.
	insbesondere; inson-	jahrans, jahrein; Jahre-
	Insekt. [derheit.	lang; jährig, jähr-
	insgeheim; insgesamt.	sich; Jahrzehnt.
	infofern, insoweit.	Jakob.
	Inspekteur; Inspektor.	Jalousie.

3 (i).

ideal; das Ideal;
Idealismus.

Zanhagel.	Kalender.	der Säule]; Kapitol; Kapitulieren, Kapitulation.
Januar, Jänner.	Kalesche.	
jäten.	Kalfaktor.	
Gauche.	Kaliber.	Kapitän.
jedermann; jederzeit; jedesmal; jeglich.	Kalif.	Kaplan.
jemand; jemand anders, jemand Fremdes.	Kalkulieren; Kalkulator.	Kappzaum.
jenseit(s).	Kalligraphie.	Kapsel.
jeþo; jetzt; jetzig.	Kalosche u. Galosche.	Kapuze; Kapuziner.
Jockey (Jockey).	Kamasche u. Gamasche.	Karabiner.
Jod das.	Kamee.	Karaffe.
johlen.	Kamel (Kameel).	Karat; Karätig.
Joppe die.	Kamelott.	Karawane.
Journal.	Kamerad.	Karbonade.
jovial.	Kamille.	Kardätsche [Wollkamm].
Jubel; jubeln; Jubi-läum; jubilieren.	Kamin.	Kardinal.
Juli.	Kamisol.	Karsfreitag; Karwoche.
jung und alt; jüngst.	Kamm; Kammrad.	Karikatur; Karikieren.
Jungfer.	Kammacher u. Kamm-	Karl.
Juni.	macher (§14 Anm.).	Karmesin, Karmin.
Jury.	Kammerrat [Titel].	Karneval.
Jusfiz.	Kampagne u. Cam-	Karoline.
Jute die.	Kämpfe. pagne.	Karosse.
Juwel; Juwelier.	Kampf; Kämpfer.	Karre die u. Karren der;
K, vgl. auch C.		Karren; Kärrner.
Kabale.	Kanal, Kanäle.	Karree, Karrees u.
Kabel das.	Kanapee.	Carré, Carrés.
Kabeljau der.	Kandidat.	Karriere u. Carriere.
Kabine; Kabinett.	Kanevas.	Kartätsche [Geschoß].
Kabriolett.	Kaninchchen.	Kartause; Kartäuser.
Kadett.	Kannelieren.	Karte.
Kaffee der.	Kannibale.	Kartell.
Käfig.	Kanon; kanonisch.	Kartoffel.
kahl.	Kanone; Kanonier.	Karton; Kartonieren.
kahmig [schimmelig].	Kanton, Kantone.	Karussell.
Kahn; Kahnfahrt.	Kantor, Kantoren.	Karzer (Carcer).
Kai u. Quai der [Ufer, Uferstraße].	Kantschu.	Käse.
Kaiser.	Kanzlei; Kanzler.	Kasematte.
Kajüte (Kajütte).	Kap das.	Kaserne.
Kaktus, Kalteen.	Kapaun.	Kasimir.
	Kapelle.	Kasino.
	Kaper; Kapern.	Kaskade.
	Kapital; Kapitel; Kapitel u. Kapitell [an	Kasper.
	Kasse; Kassette; Kasseroalle.	Kaspar.
	Kasse; Kassette; Kasseroalle.	[sier(er)].

Kastagnette u. Castag-	kiesen s. erkiesen.	Knoblauch.
Kastanie. [nette.	Kilogramm, -meter.	Knorpel; knorp(e)lig.
Kaste die.	Kirmes u. Kirmess,	Knospe, Knöspchen.
Kästeien.	Kirmesse.	Knüppel.
Kastell; Kastellan.	Kissen; Kopfkissen.	Knüttel; Knüttelverse.
Kasus (Casus).	Kiste, Kistchen.	Ko-, Kol-, Kom-, Kon-,
Katakombe.	Kitz(e)lig.	Kor- in zusammen- gesetzten Fremdwör- tern (§ 26, 2a), z. B.
Katalog.	Kladde.	Koeffizient, koor- diniert, Kosinus;
Katarakt.	Kläffen; Kläffer.	Kolleg, Kollege,
Katarrh; katarrhalisch.	Klaps.	Kollegium, Kollekte,
Kataster.	Klar; im klaren sein, ins klare kommen.	Kollekteur, Kollision,
Katastrophe.	Klara, Klärchen.	Kolportage, Kolpor- teur, kolportieren;
Katechet; Katechismus.	Klarinette.	Kombination,
Kategorie; kategorisch.	Klasse; Klassiker, klas- fisch; klassifizieren.	Kommandant, Kom- mandeur, Komman- do, Kommers, Kom- missar, Kommission,
Katharina.	Klaus; Klausner.	Kommune, Kompa- rativ, kompetent,
Kathededer.	Klausel; verklausulie-	Komplement [Er- gänzung], komplett,
Kathedrale.	Klavier. [ren.	Komplex, Kompli- ment [Gruß], Kom- plott, komponieren,
Kathete.	Kleck; Klecken.	Kompott, Komprese,
Katholik; katholisch; Ka-	Klee.	Kompromiß;
Kattun. [tholizismus.	Klei; Kleiboden.	Kondition, Kon- ditor, Kondukteur,
Kanderwelsch.	Kleid; Kleidsam.	Konfekt, Konferenz,
Kauffahrteischiff (Kauf- farteischiff, vgl. Hof- caution. [fart).	Kleie.	Konfession, Konfir- mation, konfiszieren
Kautschuk.	Klein; von klein auf;	u. konfiszieren, Kon- flikt, konfus, Kon-
Kavalier; Kavallerie;	im kleinen, bis ins	fusion, Kongruent,
Kaviar. [Kavallerist.	kleinsten.	Kongruenz, Kon- jugation, Konjunk- tion, Konjunktiv,
Kehle.	Kleinod, Kleinode u.	Konkav, konkret, Kon- furrent, Konkurrenz,
kehren; Kehricht.	Kleinodien.	Konkurs, Kon-
Keiler [Eber].	Klemper.	
Keller; Kellner.	Klerus; Kleriker; Kleri- kal, Klerisei.	
kenntlich; Kenntnis.	Klima; klimatisch.	
Kentern.	Klinik; klinisch.	
Kescher.	Klistier (Klystier).	
keuchen; Keuch husten.	Kloake.	
Keule.	Klops.	
keusch.	Kloß, Kloße.	
Kiebitz.	Kloster.	
Kiefer der.	Klub.	
Kiefer die [Baum].	Knäuel.	
Kiel; Kielholen.	Knick; Knicken.	
Kieme.	Knie; kne(e)n.	
Kien; Kienspan.	Knirschen; du knirsch(e)st.	
Kies; Kiesel.		

nektion, Konfens, kon-	Komfort (Comfort).	Frächen.
sequent, Konsequenz,	Komiker; komisch.	Kraft, z. B. meines Am-
Konserve, Kon-	Komitee u. Comité.	Krähe; Frähen. [tes.
sistorium, Konsole,	Komma.	Kräkeel.
Konsonant, Kon-	Kommis u. Commis.	Kram; Krämer.
sorte, Konstitution,	Kommibrot.	Kram(me)tsvogel.
Konstruktion, Kon-	Kommode.	Kran.
sul, Konsum, Kon-	Komödie; Komödiant.	Kranich.
tinent, Kontrakt,	Kompagnon u. Com-	Kranz; Fränzen.
Kontrast, Kontrolle,	pagnon.	Krater.
Kontrolleur, Kon-	Kompanie u. Kompag-	Krauseminze.
vent, Konversation,	nie (§ 26, 2a)	Krawall.
Konvex, konzentrisch,	(Compagnie).	Krawatte.
Konzept, Konzert,	Kompaß, Kompassse.	Kreatur.
Konzession, Konzil;	Komtur.	Krebs.
Korporation, kor-	Konchylie.	Kredenzen.
rekt, Korrektur, kor-	Konisch [kegelförmig].	Kredit.
rigieren, Korrespon-	Konrad.	Kreis; kreisen; Kreisel.
denz, korrespondie-	Konto, Kontos u. Con-	kreischen; du kreisch(e)st.
Kobalt[Mineral].[ren.	to, Conti.	Krempe; Krempen.
Koben u. Kofen.	Kontor u. Comptoir.	Krepieren.
Kobold [Berggeist].	Kontur [Umriss], Kon-	Krepp.
Köcher.	kopüber. [turen.	Kresse.
Köder; ködern.	Kopie; kopieren.	Kreuz; Kreuz und quer.
Kodex u. Codex.	Koralle.	Kriechen; kroch, gefrochen.
Kofen u. Koben.	Koran.	Kriegen [bekommen u.
Kognak und Cognac.	Kornett.	Krieg führen].
Kohl; Kohlrabi.	Korporal.	Kriminalist; kriminell.
Kohle; Köhler.	Korps (§ 26, 2a)	Krise, Krisis.
Koje die.	(Corps).	Kristall (Krystall).
Kokarde.	Korpulent; Korpulenz.	Kritik; kritisch.
Kokett; kokettieren.	Korridor.	Krokodil.
Kokon, Kokons u.	Korsett.	Kröte.
Cocon, Cocons.	Korvette.	Krüde.
Kokosnuss.	Korvhäe der.	Krüme, Krümchen.
Koks u. Coaks.	Kosaf. [politisch.	Kruppe.
Kolibri.	Kosmopolit; kosmo-	Krüppel.
Kolik.	Kossat, Kossäte.	Krupphüsten.
Kollett.	Kostüm.	Kruste.
Kolon; Semikolon.	Kot; kotig.	Kruzifix.
Kolonie; Kolonist.	Kotelett.	Kubikmaß; kubisch
Kolonne; Kolonnade.	Köter [Hund].	Küchlein.
Kolosz; kolossal.	Kothurn.	Kuckuck.
Komet.	Krabbe die [Krebs].	Küse; Küfer.

Kugel; <i>kug(e)lig.</i>		Lavieren.
kühl.		Lawine.
kühn.	Q.	Lazarett.
Kulissee u. Coulisse.	Laboratorium.	Leben; mein Leben
Kulmination.	Labsal.	lang u. mein Lebe-
Kult(us); kultivieren; Labyrinth.		lang; mein Lebtag;
Kum(me)t. [Kultur.	Vachs, Vachse.	bei Lebzeiten; le-
Kumpan.	Vack; lackieren.	benslang; Lebehoch.
Kundschaft.	Laden; lädst, lädt.	Lechzen.
Kuno.	Lafette.	ledig; lediglich.
Kunst; Kunststück.	Lahm; lähmen.	Lee [Gegenteil von
Kur; kurieren; Kur-	Lahn [Metalldraht].	Luv]; leewärts.
haus.	Laib [Brot].	leer; leeren.
Kurant u. courant.	Vaich; laichen.	Legat das [Bemächt-
Küräß; Kürassier.	Vaie.	Legende. [nis.]
Kuratel.	Vakai.	Legion.
Kurbel.	Vake; Salzlake.	legitim; Legitimation.
Kürbis, Kürbisse.	Vaken; Bettlaken.	Leh(e)n; belehnen.
Küren; Kürturnen.	Land; Landgericht;	Lehm.
Kurfürst; Kurwürde.	Landesknecht.	Lehnen; Lehne.
Kurie.	lang; seit Langem,	Lehren; Lehrer; Ge-
Kurier, Kuriere.	des längeren, zum	lehrter.
kurios.	längsten; tage-,	Leib; bei Leibesleben;
Kurrende.	jahrelang.	bei Leibe u. beileibe
Kurrentschrift.	Lang(e)weile; lang-	nicht.
Kurs, Kurse; Kursus.	weilig.	Leibung [an Fenstern
Kürschner.	längs [entlang].	und Türen].
Kurt.	längst [seit langer	Leichdorn.
Kurve.	Langwierig. [Zeit].	Leiche; Leichnam.
kurz; in, seit, vor kur-	Lanze; Lanzette.	Leid; ein Leid(s) tun;
zem; aufs Kürzeste;	Läppisch.	zuleide.
über kurz oder	Värche [Baum].	Leid sein, tun, werden.
lang; den kürzeren	Värm; lärmten.	Leidig; leidlich.
ziehen; Kürzweil.	Varve; entlarven.	Leier; Leiern.
Kuß; küssen; du küssest	Iaß; lässig.	Leihen; leihst, lieh;
u. küßt.	lassen; du lässest u.	Leihhaus.
Küste; Meeresküste.	Last; lästig. [läßt.	Leikauf [Kaufstrunk].
Küster; Kustos.	Lattich.	Leinwand; Linnen.
Kutsché.	Lauch.	leiten; Geleit(e); Leiter.
Kutter.	Lauge.	Lektion; Lektüre.
Kuvert, Kuverte u.	Iaut; läuten.	Lenz.
Couvert, Couverts	Iauter, läutern.	Leopard.
Gedec <u>k</u> u. Brief-	Lava.	Leopold.
Kuz.	[umschlag]. Lavendel.	Verche [Bogel].

lesen; las.	Lohn; lohnen; löhnen.	mähen; Mäher; Mahd.
lebt; am, zum lebten;	Vokal das.	die, Mähder.
zu guter Lebt.	Lokomobile; Lokomo-	Mahl; Mahlzeit.
leugnen.	Vorbeer.	[tive.] mahlen; Mühle.
Leumund; verleumden.	Lord.	Mahlschätz (vgl. Ge-
Leutnant.	Lorgnette; Lorgnon.	Mähne. [mahl].
Leutselig.	Los; lösen; Lösung.	mähnen; Mahnung.
Levante.	los; lösen; löslich.	Mähre [Pferd].
Levit, Leviten.	löschen; du lös(e)st;	Mai; die Maien.
Levkovie u. Levkoje.	erlöschen; das Licht	Maid [Mädchen].
Lexikon, Lexika.	erlicht.	Mais.
liberal.	Lot; loten; Lotrecht;	Maiisch; maischen; du
Lichtmess u. Lichtmesse.	loten; -lötig.	maisch(e)st.
Lid; Augenlid.	Lothar (Votar).	Majestät; majestätisch.
Liebe; zuliebe.	Lotse.	Major.
Lied; Liederbuch.	Lotterbube; lotterig.	Majoran u. Meiran.
Liederlich.	Lotterie.	Majorat.
liefern; Lieferant.	Loyal; Loyalität.	majoren.
Likör u. Liqueur.	Luchs.	Makel; makellos; mä-
Lilie.	Lücke.	keln. [roni die.
Limonade.	Ludolf; Ludwig.	Makkaroni u. Macca-
Lindwurm. [Lineal.	Lug; lügen.	Makler u. Mäkler.
Linie; lin(i)ieren;	Iugen [spähen]; Luke.	Makulatur.
links; von, nach links.	Luise.	Mal; Malstein, Merk-
Linnen; Leinwand.	Lünse die [Achsnaigel].	mal, Muttermal.
Linse.	Lupe.	Mal; das erste Mal u.
Liqueur u. Likör.	Lust; lustern.	das erstemal, zum
Litanei.	Luv [Windseite des	zweiten Male u. zum
Liter das (der).	Luxus. [Schiffes].	zweitemal; ein an-
Literatur; literarijsh.	Lyceum u. Lyzeum.	deres Mal u. ein
Lithographie.	Lymphe.	andermal, mehrere
Liturgie.	lynchen.	Male u. mehrmals;
Liße.	Lyra; Lyrik; lyrisch.	zweimal, jedesmal,
Livree.	Lyzeum u. Lyceum.	auf einmal, ein für
Lizentiat (Licentiat).	M.	allemal.
Lizitation (Licitation).		malen; gemalt; Maler.
Lob; läblich; lobhudeln.	Maat der. [roni die.	Malheur.
lodern.	Maccaroni u. Maffa-	maliziöss.
Logarithmus.	Macht; mächtig.	Malve.
Loge.	Magazin.	Malz.
Logif; logisch.	Magd, Mägdelein.	Mamelsuck.
Logis; logieren.	Magistrat.	Mammut.
Lohe; lohen; lichterloh.	Magnet.	man. [manchmal.
Lohgerber.		manche; mancherlei;

Mandel die.	Mathilde (Matilde).	Mestize.
Manen die.	Matraze.	Met.
Mangel; mangels.	Matrose.	Metall.
Manier; manierlich. mannigfach; mannig- faltig.	Matthäus; Matthias. Maus, Mäuse. Mäuse; mausern.	Metamorphose. [risch. Metapher; metapho- Metaphysik. [logie. Meteor das; Meteoro- Meter das (der).
Manöver; manövrieren.	Maut die [Zoll].	Methode.
Manschette.	Mechanik; mechanisch. meckern.	Mettwurst.
Mantel der.	Medaille; Medaillon.	Mezger. [lings. Meuchelmord; meuch=
Manuskript.	Medizin.	Meute; Meuterei.
Mär(e), Märchen.	Meer.	Mieder das. [druck].
Margarete, Grete.	Meerrettich.	Miene [Gesichtsaus=
Margarine.	Mehl; mehlig.	Miete; mieten, Mieter.
Marine.	mehr; mehrere.	Migräne.
Marketender.	Meier; Meierhof.	Mikroskop.
Markise[Sonnendach].	Meile; meilenweit.	mild; mildätig.
marode; Marodeur.	Meiler.	Militär; militärisch.
Maroquin.	Meineid.	Miliz.
Marquis; Marquise.	Meiran u. Majoran.	Milliarde; Millionär.
Marsch; marschieren.	Meise.	Milz.
Marschall; Marstall.	Meißel der; meißeln.	Mime; Minik.
Martha.	Meist; meistens; die	mindestens; zum, nicht
martialisch.	meisten, das meiste, am meisten.	im mindesten; das mindeste.
Märtyrer.	Melancholie.	Mine [unterirdischer Gang]; minieren.
März.	Mélange.	Mineral.
Marzipan.	Melodie.	Minister.
Maschine.	Melone.	minoren.
Masern.	Meltau (§ 18).	Minuend.
Maske; Maskerade.	Memoiren die.	Minute.
Maskulinum u. Mas- culinum.	Menagerie.	Minze; Pfefferminze.
Masß; mitMasßen; ohne, über dieMasßen; der= masßen, gewisser=, bekanntermaßen.	Mengsel.	mischen; du misch(e)st.
Masse; massiv.	Mennig.	Mispel.
Mashholder.	Mennett.	miß; mißbrauchen, mißhandeln; miß=
massieren; Massage.	Mergel der.	hellig, mißlich; Miß=
Mashlieb.	Meridian.	mit; Misston u. s. w.
Mast der; Mastbaum.	merken; Vermerk.	missen; du missest u. mißt.
Mast die.	Mesner [nicht zu Messe gehörig].	Missetat; Missetäter.
Materie; Material; materiell.	Messe; Messbuch.	
Mathematik.	messen; du missest u. mißt; du mashest.	
	Messing.	

Mission; Missionar	Morchsel.	Mystik; mysteriös.
u. Missionär.	Morgen der; des Morgen-	Mythe; Mythologie.
Miszelle u. Miszelle.	gens; Morgens u.	
Mittag; des Mittags;	morgens.	M.
Mittags u. mittags.	morgen [am folgenden	Nabe [am Rade].
mittels u. mittelst.	Moritz. [Tage].	nachäffen.
Mitternachts u. mitter-	morsch.	nachahmen.
Mittfasten.	[nachts. Mörtel.	Nachbar, Nachbarn.
Mittwoch; Mittwochs.	Mosaił.	Nachen.
Möbel; möblieren.	Moschee.	nachgiebig.
Mobiliar, Mobilien.	Most; Mostrich.	Nachhut. [feit.
Mode; modern.	Motiv.	Nachlaß; Nachlässig=
Modell; modellieren.	Möwe. [die.	Nachmittag; des Nach-
modeln.	Muff der u. Muff(e)	mittags; Nachmitt-
Moder; moderig.	Mühe; mühen; mühs-	tags u. nachmittags.
mögen; mag, möchte,	jam, Mühsal, mühs,	nachsichtig.
gemocht.	Mühne. [selig.	Nacht; des Nachts;
möglich; sein möglich-	multiplizieren (=cieren);	Nachts u. nachts.
stes, alles mögliche	Multiplikand.	Nachteil; nachteilig.
tun; möglichenfalls,	Mund; mündlich.	Nachtigall.
möglicherweise.	Mündel; mündig.	Nachtrab.
Mohammedaner.	municipal (municipal).	nackend, nackt.
Mohn; Mohnblume.	Münster das.	nagen; Nagetier.
Mohr der; Mohren-	Münze [Geld].	nah(e); des näheren,
land.	mürbe; Mürbbraten.	fürs nächste, von nah
Möhre; Mohrrübe.	Mus; Gemüse.	und fern; nähern.
mokieren (moquieren).	Muse; Museum.	nähen; Naht, Näherin
Mole die u. Molo der	Muselmanen u. Musel-	u. Näherin; Näh-
[Hafendamn].	männer.	maschine.
Moment der Augen-	musizieren (=cieren);	nähren; Nahrung.
blick].	Musikant.	naiv; Naivität.
Monarch; Monarchie.	Muskat.	Name; namens [mit
Monat.	Muskel; muskulös.	N. u. im N.]; na-
Mönch.	Muskete; Musketier.	mentlich.
Mond; mondsüchtig.	Mühe; müfig.	nämlich; der nämliche.
Monolog.	Müsselin.	Naphtha.
monoton.	müssen! du mußt,	Narr; Narretei, närrisch,
Montag; Montags.	mußtest.	der närrisch(e)ste.
Monteur; montieren.	Mut; mutig; zu Mute	Marzisse (Marceisse).
Moor das; Moorland.	u. zunute sein:	naſchen; du naſch(e)st.
Moos, Moose; be-	mutmaßen.	naſeweis; Nashorn.
Mops, Möpſe. [moost.	nutzieren.	naſz; Nässe.
Moral.	Mherhe.	Nation; national.
Moraſt.	Myrte.	Natur; natürliche.

Nebel; neb(e)lig.	werden; von nöten	offiziell; offiziös.
Nebenbuhler.	u. vonnöten sein;	Offizier.
Necessaire.	notdürftig.	oft; des öfter(e)n.
Negation; negativ.	Notar; notariell.	Öheim u. Öhm.
Neger.	Note; Notensystem.	Öhm [Maß]; öhniweise.
Négligé.	nötig; nötigenfalls.	ohne; ohnedies; Öhn-
nehmen; nimmst, nahm.	Notiz.	Öhr; Öhring. [macht.
Nehrung [Landzunge].	notwendig; notwendig.	Öhr; Nadelöhr.
Nektar.	Novelle. [gerweise.	Ökonom.
nergeln u. nörgeln.	November.	Oktave.
Nerv; nervig; nervös.	Novize.	Oktober.
neu; aufs neue, von neuem; etwas Neues.	Nuance.	Oktroi u. Octroi.
Neutrum; neutral.	Numero; numerieren.	okulieren.
nicht; zu nichts u. zu nichts machen; mit nichts machen.	Nummer.	ökumenisch.
Neues; nichtsdesto weniger; das Nichts.	Nuß, Nüsse.	Ökzident u. Occident.
nieder; niedrig.	Nüster.	Öl; ölig.
niedlich.	Nut die; Nutthobel.	Olive.
Niednagel.	nützen; zu nutzen.	Omnibus, Omnibusse.
niemand; niemand anderer; niemand fremd.	Nymphē.	Operation.
Niere.	Dase.	Optik.
niesen; Nieswurz.	Obacht; in Obacht.	Orafel.
Nießbrauch; Nutzen.	Obelist.	Orange.
Niete.	oberflächlich.	Orang-Utan.
nieten; niet- und nagel-	Oberst, Obersten.	Orchester.
nirgend(s).	Objekt; objektiv.	ordinär.
-nis, -nisse; Bildnis, Bildnisse usw.	Oblate.	Order u. Ordre.
Nische.	obligat; obligatorisch.	Ordonanz.
Niveau; nivellieren.	Oboe u. Hoboe; Oboist.	Organ das [Werkzeug].
Nix, Nixe.	Obrigkeit. [u. Hoboist.	Orgel; Organist.
Nomade.	obstur.	Orient.
Nominativ.	Obst.	Original; originell.
Nord; nordwärts.	obwohl.	Orkan der [Sturm].
nörgeln u. nergeln.	Occident u. Ökzident.	Ort, Orte, Orter; hö-
Norm; normal.	Ochs u. Öchse.	heren Ort(e)s; aller-
Nötzel der u. das.	Ofer.	Orthodoxie. [orten.
Not; in Not, in Nöten	Oetroi u. Oktroi.	Orthographie.
sein; not sein, tun, offenbar; öffentlich.	öde; Einöde.	Öje.
	Ödem.	Oskar.
		Öuvertüre.
		oval.
		Öhofft das.
		Öryd; oxydieren.
		Öxygen.

Ozean (Ocean).	Parodie.	Peripatetiker.
Ozon.	Partei; parteisch.	Peripherie.
P.		
Paar das, Pärchen;	Partikel.	Perplex.
zu Paaren treiben;	Partizip(ium) (Parti-	Perßiflage.
paarweise; ein Paar	Parzelle. [cipium).	Person; persönlich.
Schuhe.	Passquill.	Perspektive.
ein paar [einige]; ein	Pass, Pässe.	Perücke.
paar Leute; ein paar-	Passage; Passagier.	Pestilenz.
Pack; packen. [mal.	Passion.	Petersilie.
Pädagog; Pädagogik.	Passiv(um).	Petition.
Page.	Pastell.	Petroleum.
Pair.	Pastete.	Petschaft.
Paket.	Pastor, Pastoren.	Pfad.
Palt, Palten.	Pate, Taufpate.	Pfahl; pfählen.
Palais, Palast.	Patent; patentieren.	Pfalz; Pfalzgraf.
Paleot.	Pathos das; pathetisch.	Pfaud.
Palette.	Patient.	Pfamie; Pfannkuchen.
Palisade.	Patriarch.	Pfarre; Pfarrer.
Pallasch.	Patriot; patriotisch.	Pfau.
Pamphlet das,	Patrizier (Patricier).	Pfeffer; Pfeffernünze.
Paneel das.	Patrone.	pfeifen; Pfiff, pfiffig.
Panier.	Patrouille.	Pfeil; Pfeiler.
Pantheismus.	Pausbacken.	Pfeunig.
Pantine; Pantoffel.	Pauschquantum u.	Pferch; einpferchen.
Panzer.	Pauschquantum.	Pferd.
Papagei.	Pause; pausieren.	Pfingsten.
Papier.	pausen u. banzen [durch-	Pfirsich.
Papst; päpstlich.	zeichnen]; Paus- u.	Pflaume.
Parabel.	Pavian. [Bauspapier.	Pflaster.
Parade.	Pavillon.	Pflaumme.
Paradies.	Pedant; pedantisch.	Pflege.
Paragraph.	Pedell.	Pflicht; pflichtig; pflicht-
parallel; Parallelo-	Pelz.	widrig; Pflichtteil.
Parasit. [gramm.	Pennal.	Pflock.
Pardon der.	Pension; Pensionär;	pfücken.
Parenthese.	pensionieren.	pfügen; Pfugschär.
Parfüm u. Parfüm.	Pensum, Penja u. Pen-	Pforte; Pfortner.
Parität.	pereunierend. Iseen.	Pfosten der
Park.	Perfekt(um) (Perfec-	Pfriem der.
Parkett das.	Pergament, [tum).	Pfropf(en); Pfropfreis.
Parlament; Parla-	Perikope.	Pfründe.
Parochie. [mentär.	Periode.	Pfuhl der.

Pfühl der u. das.	Platin.	postnumerando.
Pfund; sechspündig.	plätten; Platteisen.	Potentat.
pfsuchen; du pfusch(e)st;	Plattform.	Potenz.
Pfüze. [Pfuscher.]	Platz greifen, machen,	Potpourri.
Phänomen das.	Plombe. [nehmen.]	Pottasche; Pottisch.
Phantasie; Phantast.	plötzlich.	pohtausend!
Pharisäer.	Plural(is).	Präcedens u. Präzedens
Pharmaceut u. Phar-	Blüsch.	das; Präcedenzfall u.
Philanthrop. [mazent.	Plusquamperfekt(um)	Präcedenzfall.
Philipp.	(Plusquamperfec-	Präcision u. Präzision.
Philister.	Pöbel. [tum].	Prädikat; prädikativ.
Philosoph.	Poesie; Poet, Poetik;	Präfekt.
Phlegma; phlegmatisch.	Pokal. [poetisch.]	prägen; Prätigstock.
Phosphor.	pökeln; Pökfleisch.	prahlen; Prahlerei.
Photographie.	Pol; Polarmeer.	Prahm der.
Phrase [Redensart].	Police [Versicherungs-	praktisch; praktizieren,
Physik; physisch.	schein].	Praxis.
Pianoforte.	Polier; Mauerpolier.	Prälat.
Picke [Spiezhacke].	polieren; Positur.	Prämie.
Pickelhaube.	Poliklinik.	prangen; Gepränge.
Pick(e)nisch.	Politik; politisch.	Branke u. Branke.
Piedestal.	Polizei; Polizist.	pränumerando.
pifant; pifiert.	Polyp.	Präparand; präparie-
Pike [Spieß].	Polytechnikum.	Präposition. [ren.
Pilgrim, Pilgrime.	Pomade.	Präsens.
Pilz.	Pomeranze.	präsentieren.
Pinie.	Pomp; pompös.	Präsenzliste.
Pinsel.	Ponton der.	Präsident.
Pionier.	Pony, Ponys u. Ponies.	prassen; du prassest u.
pirschen u. birschen; du	populär; Popularität.	präßt; Braßer.
pirsch(e)stu.birsch(e)st.	Pore die; porös.	prätentiös.
Pistole.	Borree der [Lauch].	Präteritum.
Plafond.	Portemonnaie.	Präzedens u. Präcedens
Plaid der u. das.	Portepee.	das; Präzedenzfall u.
Plakat.	Portier.	Präcedenzfall.
Plan, Pläne.	Portion.	Präzision u. Präcision.
Plane die; Planwagen.	Portrait, Porträte u.	Predigt.
Planet.	Portrait, Portraits.	Preis; preisen; pries.
Planimetrie.	Porzellan.	Preisel- u. Preiselbeere.
plänkeli; Plänkler.	Posamentier.	preisgeben; er gab preis.
Plantage.	positiv.	Presbyter. [preßt.
plärren; Geplärr.	Posse die.	pressen; du pressest u.
Plastik; plastisch.	Posßen der; possierlich.	Prezel u. Brezel.
Plateau.	Postillon u. Postillion.	Priester.

Primel.	prüfen; Prüfung.	Quecksilber.
Primzahl.	Prügel; prügeln.	Quedle u. Zwehle [Handtuch].
Prinz, Prinzessin.	Prunk; Prunksucht.	Quelle.
Prinzip; prinzipiell.	Psalm, Psalmen.	Quendel der.
Prinzipal.	pseudonym.	quer; querfeldein.
Prise.	Psychologie.	Publikum; publizieren querulieren.
Prisma, Prismen.	Pudding. [=cieren).	quetschen; duquetsch(e)st.
Britsche u. Britsche.	Puder.	Queue das [Billardstock].
privat; privatim.	Puls, Pulse, Pulse.	Queue die [Nachtrag].
Privileg, Privilegien.	Pult das. [schlag.]	quielen; quietschen;
Probe; probieren.	Pulver; pulverisieren.	du quietsch(e)st.
Problem; problematisch.	Pumpernickel.	Quirl.
Produkt; produzieren	Punkt; pünktlich.	quitt; Quittung.
(-cieren); Produzent	Punsch.	Quitte.
(cent).	Pupille.	Quodlibet.
Professor.	Puppe, Püppchen.	Quote.
Profil.	purzeln u. burzeln.	Quotient.
Profit.	Pute, Puter; Putzhahn.	
Profos u. Profos.	Putz.	R.
Programm.	Pyramide.	
Projekt.		Rabatt der.
Prokurator.		Rabatte die.
Prolog.		Rabbiner.
Promenade.	Quader; Quadrelei.	Rabinist.
prompt.	Quader, Quadern;	Quaderstein.
Propädeutik; propä-	Quaderstein.	rächen; rachsüchtig.
deutsch.	Quadrat; Quadrant.	Rad; rädern.
Prophet; prophezeien.	Quadrille.	radebrechen.
Proportion.	Quai u. Kai der [Ufer,	Rädelführer.
Propst, Präpste.	quaten. [Uferstraße].	radieren; Rasur.
Prosa; prosaisch.	Quäker.	Radieschen.
Proselyt.	Qual, quälen.	radikal.
proskribieren; Pro-	qualifizieren (=cieren);	Radius, Radien.
skription.	Qualität.	Raffinement; raffiniert.
Prosodie; prosodisch.	Qualm; qualmen.	Rahe [Segelstange].
Prospekt.	Quantität.	Rahm [Sahne].
protegieren; Protektor.	Quarantäne u. Qua-	Rahmen; einrahmen.
Protest; Protestant.	rantine.	Rain [Ackergrenze].
Protokoll.	Quark.	Rakete.
Proviant.	Quartal; Quartett;	Randglossen.
Provinz; provinziell.	Quarz. [Quartier.	Rang; rangieren.
Prozent.	Quaste.	Ranke, Ranken.
Prozeß.	Quästor; die Quästur.	Ränke schmieden;
Prozession.	Quecke.	Ränkeschmied.

Ranzen, Ränzel.	bestehen; es ist Recht-	refeln.
Rapier.	tens.	reklamieren.
Rappe.	recht sein, haben, tun;	rekognoszieren u. re-
Rapport.	zurecht machen u.	kognoszieren.
Raps u. Reps.	zurechtmachen, zu-	Rekonvaleszent u. Re-
räsen.	recht stellen u. zu-	konvaleszent.
rästern.	rechtstellen.	Rekrut.
räsonieren.	rechts; von, nach rechts.	Rektor, Rektoren.
Rasse; Menschenrasse.	rechtwink(e)lig.	Refurs; refurrieren.
rasten; Rasttag.	Redakteur; Redaktion.	Relais.
Rat; Rathaus; Stadt-	reden; Redner, Rede=	relativ.
rat; zu Rate ziehen,	rei; redselig; Rede	Relegation.
um Rat fragen.	steh(e)n.	Relief.
Rate die; ratenweise.	Reede, Reeder, Reederei	Religion; religiös.
raten; rätst, rät, riet; rät=	(Rhede, Rheder, Rhe=)	Reliquie.
lich, ratsam; Rätsel.	reell.	[derei). Remise.
Ration.	Referendar.	Renette (Reinette)
Ratte.	reflektieren; Reflexion.	[Apfelart].
Raub; Räuber.	Reformation.	Reuntier das.
Rauchwaren, Rauch=	Refrain.	Renommee.
werk [Belzwerk].	Regal [Bücherbrett].	Rentier, Rentner.
Räude; räudig.	Regie; Regisseur.	Reparatur.
rauh; Rauheit.	regieren; Regierung.	Repartition.
raunen; zuraunen.	Regiment.	Repertoire das.
Raupe, Räupchen.	Register; Registrator.	Repetition.
räuspeln.	Reglement.	Repressalien.
Rauta.	reguerisch, regnicht.	Reps u. Raps.
Rayon.	Regreß; regreßförmig.	Reptil.
Reagens das; Reagen=	regulär.	Republik.
zien u. Reagentien	Reh; Rehbock.	Requiem das.
(§ 26, 2 b).	Reigen u. Reihen.	Requisiten.
reagieren; Reaktion.	Reihe; reihen.	Reserve.
real; Realität.	Reiher.	Residenz.
Rebe; Rebhuhn.	rein; im reinen sein;	Reskript.
Rebell; Rebellion.	ins reine bringen,	Resonanz.
Rechen der.	kommen, schreiben.	Respekt.
rechnen; Rechenbuch,	Reis der; Reisbrei.	Respiration.
Rechenstunde.	Reis das; Pflanzfreis.	Ressort.
Recht; mit Recht, ohne	reisen.	Ressource.
Recht, im Recht(e)	Reißbrett; Reißzeug.	Restaurant.
sein; Recht finden,	reißen; gerissen.	Resultat.
sprechen; ein Recht	Reifig das.	Retouche u. Retusche,
haben; von Rechts	Reisigen die; Reislauf.	retouchieren u. retu-
wegen; zu Recht	Reiz; reizen, gereizt.	schieren.

Kettich.	Kicken; Spinurocken.	Rüste; zur Rüste geh(e)n.
Keuse; Fischreuse.	Kogen; Fischrogen.	Rüster die [Baum].
reuten, ausreuten.	Roggen; Roggenmehl.	Rute; Angelrute.
Revanche; sich revanchieren.	roh; Roheit.	rütteln.
Reveille.	Kohr, Kohre; Röhricht.	S.
Revenue.	Köhre, Köhren.	
Reverenz.	Romanze; romantisch.	Saal, Säle.
Revers.	Rose, Röschen, Röslein.	Saat; säen.
Revier.	Rosmarin.	[lein. Sabbat(h)].
Revision; Revisor.	Rosz, Rosse; Rößlein;	Säbel.
Revolution.	Roshaar.	sacht [sanft].
Revolver.	Rost; rosten; verrostet.	Sack; Säckel.
Revue.	Rost; rösten; Bratrost.	Saffian.
Rezensent (Recensent).	rot; Röte; röten; die	Safran.
Rezept.	Röteln; rötlch.	Sage.
Rezitativ (Recitativ).	Rotte, zusammenrotten.	Säge; sägen.
Rhabarber.	Roulean, Rouleaus	Saite; Darmsaite.
Rhapsode; Rhapsodie.	u. Rouleaux.	Sakrament.
Rhetorik; rhetorisch.	Route; Marschroute.	Sakristei.
Rheumatismus.	Routine.	Salär das.
Rhinoceros u. -zeros.	Royalist.	Salat.
Rhombus.	Rubrik.	Salbader; salbadern.
Rhythmus; rhythmisch.	Rückgrat; Rückhalt;	Salbe; salben.
Ricke [Rehgeiß].	Rücklauf, Rückkehr,	Salbei u. Salvei.
Ried; Riedgras.	Rückkunft; rücklings;	Saline.
Riege; Turnriege.	in, mit Rückicht auf.	Salmiak; Salpeter.
Ries das [Papier].	Rüde der [Hund].	Salon der.
Riese, Riesen.	Rudel.	Salve; Ehrensalve.
Riesling [Rebenart].	Rudolf.	Salvei u. Salbei.
Riester der [Flicken].	Rüge; rügen.	Salz.
rigolen; Rigolpflug.	Ruhe; ruhen; ruhig.	Same.
rings; ringsum.	Ruhm; rühmen.	sammeln; Sammlung.
Minnsal.	Ruhr [Krankheit].	Sam(me)t.
Rippe.	rühren; rührig.	Samstag; Samstags.
Risiko; riskieren.	Ruine.	samt; sämtlich.
Riß, Risse.	Rumi [Getränk].	Sandale.
Rispe.	Rumpf; rümpfen.	sanft; Sänfte.
Ritt; rittlings.	rundherum.	sanguinisch.
Rival.	Rune; Runenschrift.	Sankt; St. Paulus..
Roastbeef [Rostbraten].	Runzel; runz(e)lig.	Saphir.
Robbe [Seehund].	Rüpel.	Sardelle; Sardine.
Robe [Staatskleid].	Ruß; rußig.	Sarg; Sarkophag.
röcheln.	Rüssel.	Satan; satanisch.

Satire die; satirisch.	zu Schanden, zu schan-	schenken; Geschenk.
satt; sättigen; fattsam.	den u. zuschanden	Scherbe.
Satyr der, Satyru.	machen usw.	Schere; scheren.
Saz, Säze.	Schank; Schankwirt.	Scherflein.
Sauce.	Schanze.	Sherge der.
Säugetier; Säugling.	Schar; scharen; Heer-	Scherz; scherhaft.
Säule.	scharen; scharen-	scheuchen.
säumen; saumselig.	weise.	Scheuer u. Scheune.
Säure.	Scharade (Charade).	scheuern.
sausen; in Saus und	Scharbock [Skorbut].	Scheusal.
Braus.	Schären die [Klippen].	scheußlich.
Scene u. Szene.	scharf; Schärfe, schär-	Schieblarre(n), (vgl.
Scepter u. Zepter.	Scharlach. [fen.	Karre); Schieblade.
schaben; schäbig.	Scharlatan. (Charla-	Schiedsrichter.
Schabernack.	Scharmützel. [tan].	Schiefer.
Schablone.	Scharnier.	schieren; schielt.
Schabrade.	Schärpe.	Schiene; Schienbein.
Schächer.	Scharpie u. Charpie.	Schierling.
schade, jammerischade	scharren.	schießen; schoß.
sein; schade, daß.	Scharte.	Schiffahrt u. Schiff-
Schädel.	Scharteke. [wert.	fahrt (§ 14 Anm.).
Schaden; Schaden	Scharwache; Schar-	Schikane (Chicane).
nehmen, tun; zu	schattig; schattieren.	Schild der [Schutz-
Schaden kommen;	Schatulle.	Schild das. [waffe].
schädlich.	Schätz; schätzen.	Schildpatt.
Schaf; Schaffell.	Schau: zur Schau	Schimäre (Chimäre).
Schaff das [Gefäß].	stellen.	Schirrmeister.
Schaffner.	Schaum; schäumen.	Schirting.
Schafott.	Scheck der [Zahlchein].	Schisma.
Schaft; schäften.	Schecke; schedig.	schlachten; Schlächter.
Schafal.	scheel; scheelsüchtig.	Schlacke; Schlackwurst.
Schäfer; schäfern.	Scheide: scheiden:	Schlaf; schlaftrig.
schal.	Halbscheid.	Schläfe die.
Schal (Shawl).	Scheit; Grab-, Holz-	schlaff; erschlafft.
Schale; schälen.	scheit.	schlagen; Schlägerei;
Schall; schallen; schallt.	Scheitel: scheiteln.	Schlagwort.
Schalmei.	scheitern.	Schlamm; schlämme.
Schalotte [Zwiebelart].	Schellack.	Schlange; schlängeln.
schalten; ein-, aus-	Schellfisch.	schlecht; schlechter-
Schalter. [schalten.	Schelm.	dings; Schlechtigkeit.
Schaluppe.	schelten; schiltst; schalt.	Schlegel der.
Scham; schamhaft.	Schema; schematisch.	Schlehe; Schlehendorn.
Schande; schändlich;	Schemel.	Schlei(e) [Fisch].
	Schenk; Schenke.	schleissen; Schleiferin.

schlemmen; Schlem-	Schnauze.	schuld sein, haben,
schlendern. [merei.	Schnee; schneien.	geben.
schleudern.	Schneise [Durchhau im	Schultheiß; Dorf-
schleunig.	Walde].	schulze.
Schleuse.	Schnellläufer u. Schnell-	Schur; Schaffschur.
Schlick der.	läufer (§ 14 Ann.).	schüren; Schüreisen.
schließlich.	schneuzen. [pißch.	schürfen.
Schlittschuh.	Schnippchen; schnip-	schurigeln.
Schloß, Schlößer.	Schnizel; Schnizer.	Schurz; Schürze.
Schloße, Schlossen.	schnöde.	Schuster.
Schlot; Schlotfeger.	Schnörkel.	Schwad, Schwaden.
schlott(e)rig.	schnüffeln; schnuppern.	Schwadron.
schluchzen.	Schnur; schnüren.	Schwager; Schwäher.
schlüpfrig; Schlupf-	Schnurrbart.	schwanen; es schwant
schlürfen. Swinkel.	Schnurre; schurrig.	mir.
Schluss; schlüssig.	Schüsse. [lade).	Schwang; im
Schlüssel.	Schokolade (Choco-	Schwang(e) sein.
Schnach; schmähen;	schonen; Schonung.	Schwank, Schwänke.
schmählich.	Schoner [Schiff].	Schwäre die; schwären;
Schmal; schmälen [lä-	Schöpfer; Geschöpf.	Schwarte. Schwor.
stern]; schmälern.	Schöps.	Schwefel.
Schnaltier.	Schoß, des Schoßes,	schweißen; zusammen-
Schnalz.	Schöpfe; Schoßkind.	schweißen.
Schmaroden.	Schoß, des Schosses;	Schweißhund.
Schmaus; schmausen.	Schößling.	schwelen; Teerschwe-
Schmeißfliege.	Schote, Schötchen.	lerei.
Schmelz; schmelzen;	schraffieren.	Schwemme; schwem-
schmelzt, geschmolzt;	Schräg.	Schwengel. Smen.
schmilzt, geschmolzen.	Schränk: Schranke;	schwanken.
Schmer; Schmerbauch.	ein-, beschränken.	schwer; schwerfällig,
Schmied.	Schröpfen.	schwerfüchtig.
schmiegen; schmiegsam.	Schrot, Schrote; schro-	Schwert.
schmieren.	ten; Schröter.	Schwibbogen.
Schmöker.	Schrubber.	Schwiegereltern, -sohn
Schmoren.	Schubkarre(n) (vgl.	Schwiele; schwielig.
Schmuggeln.	Karre); Schublade.	schwierig.
Schmunzeln.	Schuh; Schuhmacher.	Schwimmeister u.
Schmuz; schmuzig.	Schuld; zu Schulden,	Schwimmmeister
Schnack; schnacken;	zu schulden u. zu-	(§ 14 Ann.).
Schnickschnack.	schulden kommen	Schwind(e)sig.
Schnaße [Mücke].	lassen.	schwören; schwur u.
schnalzen.		schwor.
Schnaps.		schwül; Schwüle.
schnarchen.		Schwulst; schwulstig.

Schwur, Schwüre.	Sentenz, Sentenzen.	Skandal.
sechs; sechster; ein Sech-	sentimental.	skandieren.
stel, sechzehn, sechzig.	September.	Skelett.
See der; Landsee.	Sergeant.	skeptisch.
See die [Meer].	Service das [Geschirr].	Skizze.
Seele; fehlisch.	Serviette.	Sklave; Sklaverei.
Segel.	servil. [geld].	Skorbut.
Segen; segnen.	Servis der [Quartier-	Skorpion.
Segment.	Gessel; Session.	Skrofel; skrofulös.
sehen; siehst, sieht, sah,	seßhaft.	Skulptur.
sieh!, siehe!	Seuche; verseuchen.	Slave u. Slawe.
Sehne; sehlig.	senzzen; Seufzer.	Smaragd.
sehnen; sehnfütig.	Sextant; Sextett.	Sofa das. [sohle.
seicht.	Sibylle.	Sohle; Fuß-, Tal-
Seide.	Sicht; in Sicht	Sold; Söldner;
Seidel das.	siefern. [kommen.	Soldat.
seihen.	Sieb; sieben.	Sole [Salzwasser].
Seil; Seiler.	sieben; sieb(en)ter; ein	Söller.
Seim; seimig.	Sieb(en)tel, sieb(en)=	Sonett.
sein; jedem das	zehn, sieb(en)zig.	Sonntag; Sonntags.
Seine.	siech; hinsiechen; Siech-	Sophie; Sophist.
sein; ihr seid, seiet, sie	sieden; gesotten. [tum.	Soprani.
seien.	Sieg; siegen; siegreich;	Sortiment.
seit; seitdem, seither.	Siegfried.	Souffleur.
Seite; aller-, meiner-	Siegel; Siegellack.	Souper [Abendessen].
seits; seitens, bei-	Signal; Signalement.	Souterrain [Kellerges-
seite; väterlicher-	Silbe.	schöß].
Sekretär. [jeits.	Silhouette.	Souverän; Souverä-
Sekt [Wein].	Sims; Gesims. [nie.	sozial (social). [nität.
Sekte; Sektierer.	Sinfonie u. Sympho-	Sozietät (Societät).
Sektion; Sektor.	singen; singt, sang.	spähen; Späher.
Sekunde. [dānt.	Singgrün [Zimmer=	Spalier.
sekundieren; Sekun-	Singular(is). [grün].	Span; Späne.
selbänder; selbständig.	sinken; sinkt, sank.	spänen; Spanferkel.
selig; Seligkeit.	sinnig; sinnlich.	Spanne; spannen;
Sellerie.	Sintflut u. Sündflut.	Einspanner, zweispännig.
Semester.	Sippe; Sippschaft.	sparen; spärlich;
Semikolon.	Sirene.	Sparbüchse.
senden; sandte, gesandt.	Sirup.	Spargel. [wert.
Seuf.	Sittich [Papagei].	Sparren; Sparr(en)=
sengen; versengt.	sittig; sittlich; sittsam.	Spaß; spaßen und
senken; versenkt;	Situation.	spassen; du spaßest,
Senklei.	sitzen; du saßest, ge-	spassest u. spaßt.
Senne; Sennhütte.	Skala. [sessen.	

Spat; Feldspat.	Sporn, Sporen; sporn-	Stanniol.
spät, spätestens.	streichs.	Star [Vogel u. Augen-krankheit].
Spaten.	spreizen; gespreizt.	Stär [Widder].
Spätz, Spätzlein.	Sprengel.	stark; Stärke.
spazieren.	Sprengel; gesprengelt.	stätig u. stetig.
Speck; spicken.	Sprichwort.	Station.
Spediteur.	sprießen.	statisch [widerspenstig].
Speer.	Spritzer; spritzen.	Statt, Stätte; Statt-
Spektakel.	spröde; Sprödigkeit.	halter; an Kindes
Spektrum; spektral.	Sproß; Sprößling;	Statt; statt, anstatt;
spekulieren.	Sprosse.	stattlich.
Spende; spenden.	sprühen; Sprühregen.	stattfinden, es findet
Spengler [Klemperer].	spucken [speien].	statt; stattgeben, er
Spenzer.	Spuk [Gespenst];	gibt statt; statt-
Sperber; Sperling.	spulen.	haben, es hat statt;
Sperre; sperren.	Spule; Spulwurm.	zu statthen u. zu-
Spesen die.	spülen; Spüllicht.	statthen kommen, von-
Spezerei.	Spund; spünden.	statthen u. von statthen
speziell (speciell).	Spur; spüren.	geh(e)n.
spezifisch (specifisch).	sputen.	
Sphäre; Altmo-, Hemi-	Staat, Staaten; staat-	Statue, Statuen.
Sphinx. [Sphäre.]	lich; Staatsrat; Hof-	Statuten.
Spiegel.	staat; Staat machen.	Staub; Staubbesen
Spiel; spielen.	stachlig, stachlicht.	[zum Abstäuben].
Spiere die [Segel-stange].	Stadt, Städte; städtisch;	stauen; Staupbesen.
Spieß; Spießruten.	Stadtteil, Stadttor.	Steg; Stegreif [Steig-bügel].
Spinat.	Stafette.	steh(e)n; steht.
Spind das [Schrank].	Staffage.	stehlen; stiehlt, stahl.
Spindel; spinnen;	Staffelei.	Stein; steinig, steinicht;
spinnt.	Stahl; stählern.	Steinmeß.
Spint [Getreidemaß; auch = Splint].	Staken [Stange];	Stelze; Stelzfuß.
Spion.	Staket.	stemmen; Stemmeisen.
Spirale; spiralförmig.	Stamm; stämmig.	Stempel.
Spiritus, Sprit.	Stand; Ständer;	Stengel.
Spital; Spittel.	Ständchen.	Stenographie.
spitzfindig; Spitzname.	Standarte.	Stephan.
splendid.	standhalten, er hält	Stereometrie; Stereo-
Splint der [weiches Holz unter der Rinde].	stand; zu stande	skop; stereotyp.
Splitter.	u. zu stande kommen,	Sterke [Kuh].
sporadisch.	im stande u. im	stetig u. stätig.
	stande, außer stande	stets.
	u. außerstande sein,	Steven der.
	in stand u. instand	Stich; im Stich(e) lassen.
	sezten.	

stieben; stob.	Strippe.	System; systematisch.
Stiefel.	strittig u. streitig.	Szene u. Scene.
Stiefeltern, -kinder.	Stroh; Strohhut.	
Stiege.	Strom; stromab, strom- auf; stromweise.	
Stieglitz.	Stromer.	
Stiel [Griff und Stier.]	Strophe.	
Stil; Brief-, Baustil;	Strumpf, Strümpfe.	Tableau, Tableaus u.
Stilett. [stilistisch.]	struppig.	Tablett [Tableaux.]
still; im stillen, in der Stille; stillschwei- gend.	Stüber; Nasenstüber.	Tadel; tadellos.
Stillleben u. Still- leben (§ 14 Ann.).	Stück der.	Taf(fe)t.
Stipendium.	Student; studieren.	Tag; eines Tages, zu
stöbern; Gestöber.	Stuhl.	Tage u. zutage för- dern, treten; Tags u. tags darauf, zu vor; tagelang, tag- täglich; Tagelöhner.
stöhnen; Gestöhne.	Stulpe; stülpen.	Taille.
stolpern; stolp(e)rig.	Stümper; stümpern.	takeln; Takelwerk.
stolz; stolzieren.	Sturz; stürzen.	Takt; taktlos.
Stöpsel.	Stute; Gestüt.	Taktik; taktisch.
Stör [Fisch].	Stütze; stützen.	Tal; Talfahrt; tal-
stören; Störenfried.	Subjekt. Skription.	Talar. [wärts.]
störrig, störrisch.	Subskribieren; Sub-	Talent.
stoßen; stieß; stößig.	Substantiv; Substanz.	Taler.
straß.	subtrahieren; Subtra-	Talg.
Strafe; straffällig.	hend, Subtraktion.	Talisman.
straff.	Süd; südwärts.	Talk [Mineral].
Strahl; strahlen.	sudeln; Sudelei.	Tambour.
strähnen [kämmen].	Sühne; sühnen.	Tand; tändeln.
Strähne.	Sulze u. Sülze.	Tang; Seetang.
Strang, Stränge; an-, strapaze. [absträngen.]	Sündflut u. Sintflut.	Tapete; Tapezier(er).
Straße.	Superintendent.	Tat; Täter, tätig,
Strategie.	Superlativ.	täglich; betätigen.
sträuben.	Suppe, Süppchen.	tätowieren. [wetter.
Strauß, Strauße. [Vo- Streif; streiken. [gel].]	suspendieren u. suspen-	Tau der; tauen; Tau-
Strauß, Strauße [Vo- streitig u. strittig.	dieren; Suspension	Tau das; Schiffstan.
streng; Strenge; sich anstrengen.	u. Suspension.	taub; taubstumm.
Streu; streuen.	süß; am süßesten; süß-	tauchen; Taucher.
Striegel; striegeln.	Symbol [lich.]	taufen; Täufling.
Strieme; striemig.	Symmetrie.	taugen; Taugenichts.
	Sympathie [fonie.]	tauschen; du tausch(e)st.
	Symphonie u. Sin-	täuschen; du täusch(e)st;
	Sympтом; symptomat-	Täuschung.
	Synagoge. [tisch.]	tausend; zweitausend;
	Syndikus.	
	Synode.	
	Syntax; syntaktisch.	

viele Tausende; ein Theoderich(Theoderich).	total.	
Tausendstel.	Theodor; Theologie.	Tour; Tourist.
Tausend [Teufel] der;	Theorie; theoretisch.	Trab; traben.
ei der Tausend!;	Therese.	Trabant.
pohtausend!	Therme.	Tracht; trächtig.
Tautologie.	Thermometer das(der).	Tradition.
Taxe.	These.	träge; Trägheit.
Technik; technisch.	Thron.	tragisch; Tragödie.
Tedeum das.	Thunfisch.	Train; Trainsoldat.
Tee u. Thee.	Thüringen.	traktieren.
Teer; Teerschwelerei.	Thymian.	Tran; tranicht, tranig.
Teich [Gewässer].	Tiegel.	trauchieren.
Teig; Brotteig.	Tier; tierisch.	Träne.
Teil; zum Teil; zu teil u. zuteil werden; teilnehmen, er nimmt teil; Teilnahme; teilhaben, er hat teil; Teilhaber.	Tiger.	transitiv.
teils; eines=, meines=, andern=, größtenteils.	Tinte.	transpirieren.
Telegraph, Telegramm, Telephon, Teleskop.	Tirailleur.	transportieren u. transportieren; Transporteur u. Transporteur.
Temperatur.	Titel; titulieren.	Tod; Todessangst; Tod= Trapez.
Tempo.	Toast; toasten.	feind, =sünde; todbrin= Traufe; trüpfeln.
Tendenz; tendenziös.	Tod; Todessangst; Tod= Trapez.	gend, =frank, =müde; Treber die.
Tender.	Tolpatsch, Tölpel.	treffen; trifft, traf.
Tenne.	Tödlich.	treideln; Treidelssteig.
Tenor.	Toilette.	Trense.
Teppich.	tolerant; Toleranz.	Trespe.
Termin.	Tolpatsch, Tölpel.	Tresse.
Terpentin.	Ton, Töne; tönen betonen; eintönig; hochtonig u. hochtönig.	Treten; trittst, tritt, trat.
Terrain.	Ton; tönen; Töpferton.	treu; getreu.
Terrasse.	Topographie.	Triangel.
Terrine.	Tor der; Torheit, töricht; betören.	Tribüne.
Terzerol.	Tor das; Stadttor.	Tricot, Tricots u. Tri- kots, Trikots.
Terzett.	Torf; Torfstich.	trießen; troff; triefängig.
teuer; Teu(e)rung.	Torte.	Trift die.
tenfen [einen Schacht].	Tortur.	tristig.
Theater; theatralisch.	tosen.	Trigonometrie.
Thee u. Tee. [Themen].	tot; töten; tot schlagen u. totschlagen; Tot-	Trikot, Trikots u. Tricot, Tricots.
Thema, Thematik u.	schlag; der Tote; Totenbett, -gräber, -schein; totenbleich,	trivial; Trivialität.
Theobald (Teobald).	-still; das Tote Meer.	Troddel.
		Trödel; trödeln.
		Trog, Tröge.
		Trommel; Trommler.

Trompete.		U.	Unrecht; mit, zu Unrecht;
Tropen die; tropisch.			im Unrecht sein, ein
Tropf.			Überdruß; überdrüssig. Unrecht begehen; un-
tropfen; tröpfeln.			Überfluss; überflüssig. recht sein, haben,
Trophäe.			überhandnehmen, es unredlich. [tun
Troß; Troßknecht.			nimmt überhand. unsäglich.
Trottoir [Bürgersteig].	überhaupt.		unselig.
Troß; Troß bieten;			Überschüß; überschüssig. unstät u. unstet.
ans, zum Troß.			überschwenglich. untad(e)lig.
troß; troßdem.			überzwerch [überquer]. unterdes, unterdessen.
Troubadour.			üblich. untertan; der Untertan.
trüb; Trübjal, trüb-	übrigens; im übrigen.		unterwegs.
Trubel.	[selig.]		unverbrüchlich.
Truchseß.			unverdientmaßen.
Trüffel.			unverhohlen.
Trug; trügen.			unversehens.
Truhe.			unversehrt.
Trümmer.			unverzüglich.
Trumpf, Trümpfe.			unwert.
Trupp der; Truppe die.			unwiderstehlich.
Tschako.			unwiederbringlich.
tüchtig.			unwirsch.
Tücke; tückisch.			unwirtlich.
Tuff; Tuffstein.			unwissentlich.
tüfteln.			ungefähr; von ungefähr. unzählig.
Tugend; tugeudhaft.			Ungeheuer das. Ur [Auerochs].
Tüll der [Gewebe].			ungeschickt[ohne Scheu]. Urahm; uralt.
Tülle die.			urbar.
Tümpel.			Urfehde.
Tumult.			Urkunde; Urlaub.
tum, tuft, tut; tu(n)sich.			Urteil; urteilen.
Tünche; tünchen.			Utensilien.
Tunnel.			
tüpfen; tüpfeln.		G.	
Tür.			
Turm; Türmer.			Vagabund.
turnen; Turnwart.			Vakant; Vakanz.
Turnier.			Vampir.
Tusche; tuschen; du	unklar; im unklaren		Vanille.
Tüte. [tusch(e)st.	unleugbar. Sein.		Variation.
Tüttel, Tüttelchen.	unparteiisch.		Vassall.
Type; typisch; Typus.	unpaß; unpäßlich.		Vase.
Typhus; typhös.	Unrat.		Vaterunser. [tion.
Tyrann; thraannisch.	unrätslich; unratsam.		Vegetabilien; Vegeta-

Beilchen.	Versand der.	vierzehn, vierzig;
Bene.	versanden; versandet.	vierteilen; vierschrö-
Ventil; Ventilation.	Verschleiß der.	Vignette. [tig.]
Verb, Verben u. Ver-	verschmilzt.	Vikar; Vikariat.
bun, Verba.	verschränken.	Viktualien.
verblüffen; verblüfft.	verschroben.	Villa.
verbrämen.	verschwenden.	vindizieren (=cieren).
verdauen.	versehren.	violett.
verderben; Verderbnis.	versenden; versandt.	Violine; Violoncell(o).
verdientermaßen.	verseuchen; verseucht.	Viper.
Verdikt.	versiegen [vertrocknen].	Virtuos.
verdrießen; verdrossen; versöhnen.		Visier.
verdrießlich; Verdruss.	Verständnis.	Visite.
verdutzt.	verteidigen.	Bitriol.
verfemen.	verteilen.	Vize= (Vice=), z. B.
vergäßen.	vertikal.	Vizekönig.
vergunden.	vervollkommen.	Blies u. Bließ [Fell].
Bergnügen; vergnügt.	verwahren. [lost.]	Bogel; Vogelbauer.
Verhältnis.	verwahrlosen; verwahr-	Bogt; Vogtei; Vogt-
Verhängnis.	verwaiesen; verwaist.	Bokabel. [land.]
verharschen; du verhar-	verwandt; Verwandt-	Vokal.
verheeren. [sch(e)st.	verwegen. [schaft.	Vokation.
verhehlen.	verwehren.	Vokativ.
verhunzen.	verweisen; Verweis.	voll; eine Handvoll, ein
verjähren.	verwesen; verweslich.	Mundvoll; vollauf;
verkümmern.	verwitvet.	Böllerei; völlig.
verleugnen.	verwogen.	vollenden; vollends.
verleumden.	verzeihen; verzeihlich.	vollkommen.
versieren; Verlust.	verzichten.	Volontär.
Verlies u. Verließ.	Vesper.	voltigieren. [aus.]
vermählen.	Vestibül.	voraus; im, zum vor-
vermieten.	Veteran.	Vorderfuß, -grund, -rad.
vermittels u. vermit-	Better.	vorderhand.
vermöge. [stelst.	verxieren.	Vorfahr, Vorfahren.
vermuten.	Bezier u. Besir.	Vorhut.
Bernunft; vernünftig.	Biadukt.	vorig.
verpönen.	vibriieren.	Vorkommnis.
verquicken.	vidimieren [beglaubi-	vorlieb u. fürlieb.
Berrat; verraten, ver-	gten].	Vormittag; des Vor-
rät, verriet; Ver-	viel; in vielem, um vie-	mittags; Vornit-
verrottet. [räter.	les; viele; vielerlei;	tags u. vormittags.
verrückt.	vielleicht.	vorn(e); vormweg, von
Bers, Verse.	vier; mit, zu vieren;	vorn(e), von vorn-
	vierter; ein Viertel,	Vornahme die. [herein.]

Vorname der.	Wahrzeichen.	los; Wehrmann;
vornehm; vornehmlich.	Waid der [Pflanze].	Landwehr.
Vorrat; vorrätiig.	Waise; Waisenhaus.	Wehr das; Mühlen-
Vorsatz; vorsätzlich.	Wal; Walfisch, -roß,	wehr.
Vorschuß.	-rat.	Weibel; Feldwebel.
vorstehendes; im vor- stehenden.	Walhalla, -küre, -statt.	Weichbild.
Vorteil; vorteilhaft.	Wall, Wälle.	Weide [Baum u. Futter- weidlich. [platz].
Vortrab.	wallen; Wallfahrt.	Weidmann; Weidwerk.
Vorwand, Vorwände.	Walnuß.	Weihe die; weihen; ge- weicht.
vorweg; vorwegnehmen.	walten; Sachwalter.	Weih(e) der [Vogel].
Vorwitz u. Fürwitz.	Walther u. Walter.	Weiher.
vorzüglich.	Walze; wälzen.	Weihnachten.
Votivtafel.	Wams.	Weihrauch.
Votum.	Wanßt.	Weiland.
vulgär.	Wappen; wappen.	Weise [Art u. Melodie].
Vulkan.	Ware, Waren. [turm.]	=weise; ausnahms- gegenwärtig.
W.		
Wabe.	=wärts; ander-, heim-,	weise, möglicher- weise, stoßweise.
Wache; wachen.	Warze. [vorwärts usw.]	weise; weislich, wohl-
Wacholder.	Wäschche.	weisslich, Weisheit;
Wachs das; wächsern.	waschen; du wäsch(e)st.	weismachen, weis- sagen, Weissager.
wachsen; du wäsch(es)t,	Wasser; wässrig u.	weisen; be-, erweisen.
er wächst; Wachstum.	wäßrig.	weiß; weißlich; weißen.
Wacht; Wachtmeister.	waten; watscheln.	weit; bei weitem, des
wack(e)lig.	Watt das [Untiese].	weiteren, im weite-
Wade.	Watte die.	ren, ohne, bis auf
Wage; wägen.	wechseln; Wechsler.	weiteres; meilen-
Wagen der.	Wedel; wedeln.	Weg; gerades-, halb-,
wagen; Wag(e)hals;	Weg: unterwegs; allewege;	weitläuf(t)ig. [weit.
Waggon. [Wagnis.	zuwege sein, bringen;	Weizen.
Wahl; wählen; wähle- risch.	Welle; wellig.	durchweg, frischweg.
Wahn; wähnen; Wahn- sinn, wahnschaffen.	wegen; meinet-, unsert-	Wels der [Fisch].
wahr; wahrhaft, wahr- lich; wahr sagen;	welsch; Welschland.	wegen; von Amts, wenden; wandte, ge-
Wahrspruch; be- währen.	Wegerich. [gen. wenig; ein wenig, zum	Rechts, Staats we-
wahren; bewahren.	Wegweiser.	wandt.
wählen; während.	Weh das; Kopfweh.	wenigsten; wenige.
wahrnehmen.	weh(e) sein, tun.	werden; wirft, wird,
Währung.	wehen; Schneewehe.	wurde, geworden.
	Wehnut.	Werder der [Insel].
	Wehr die; wehren, wehr-	Werft das u. Werft(e)
		die [Schiffsbauplatz].

Werg [Flachs, Hanf].	wiederkehren,	wollen; du willst.
Wergeld; Werwolf.	Wiederkunst,	Wollust; wollüstig.
Werk; Werkstatt, -stätte; ans Werk, zu Werke	wiedersehen, Wiedertäufer,	Wrack das; wrack ver- Wuchs. den.
Wermut. [geh(e)n.]	Wiedervergeltung.	Wucht.
Wert; wert; wert- schäzen.	wieshern. Wildbret.	wühlen; Gewühl.
wes; weshalb, -wegen; wessen.	Wilhelm, Wilhelmine.	Wulst.
wesentlich; im wesent- lichen.	willen; um Gottes seinet-, unsertwillen.	Wunder; wunderneh- men, es nimmt mich wunder.
Wesir u. Bezier.	willens sein.	Würde; würdig.
Wespe.	willfahren; willfährig.	Würfel.
West; Westfalen.	willig.	würgen.
wetterleuchten.	willkommen.	Wurz; Würze; Wurzel.
Wettturnen u. Wett- turnen (§ 14 Num.).	Willkür; willkürlich.	wüst; Wüste, Wüstenei; Wüstling.
Whist.	Wimpel.	Wut; wüten, Wütterich.
Wichse.	Wimper.	
wichtig.	winf(e)lig.	
Widder.	winseln.	
wider [gegen]; widerfahren,	Winzer.	
Widerhall,	winzig.	
widerlegen,	Wipfel.	
widersich, widrig,	wirken; wirklich.	
widerrechtlich,	Wirral, Wirrwarr.	
widerrufen,	Wirsing.	
Widersacher,	Wirt; Wirtschaft;	
Widerschein,	Wismut. Wirtshaus.	
widerspenstig,	Wispel.	
Widerspruch, -rede,	wissen; du weißt, wußtest; wissent- lich; Wißbegier.	
widersteh(e)n,	Wittum.	
widerwärtig,	Witwe, Witwer; Wit- frau, -mann.	
widerwillig,	Woge.	
widrigenfalls.	wohl; das Wohl; wohl	
widmen; Widmung.	sein, tun; wohlgemut; zehn; Wohlfahrt, Wohl- tat; Wohlgeboren;	Gehe, Gehen.
Wiedehopf.	gleichwohl, sowohl.	zehnen; Behrpennig.
wieder [nochmals]; wiederbringen;	wohnen; Wohnung.	Zeichen; zeichnen; Zei- chenheft, -lehrer, -stun- zeigen; Zeiger. de.
wiedergeben,	wölben; Gewölbe.	
Wiedergeburt,		
wiederholen,		
wiederkaufen,		

3, vgl. auch **C.**

zagen; zaghast.
zäh(e); Zähigkeit, Zähig-
keit. | seit.
Zahl; zählen.
zahn; zähmen.
Zahn, Zahne; Zahns-
zähre. | weh.
Zar.
Zarge.
zart; zärtlich.
Zäsur u. Cäsur.
zaudern.
Baum; zäumen;
Baumzeug.
Zaun; einzäumen;
Zaunkönig.
zausen.

Zeder (Ceder).

zeihen; zieh, geziehen.	Zigarre u. Cigarre; Bi-	zuhaus.
Beissig.	garette u. Cigarette.	Zunahme die.
Zeit; zur Zeit, eine	Zigeuner.	Zunahme der.
Zeitslang; bei-, vor-,	Zim(me)t.	zünden; Zunder.
zuzeiten; derzeit, je=	zimperlich.	Zunft; zünftig.
derzeit, seinerzeit; zeit=	Zink.	Zunge; züngeln.
weise; zeitlebens, zeit	Zinn.	zurechtweisen; ich weise
meines Lebens; Zeit=	Zinnober.	zurecht.
läuf(t)e.	Zins, Zinsen.	zusehends.
Belle.	Zipfel, zipf(e)lig.	zutu(n)lich.
Belt.	Zirkel.	Zuversicht.
Belter.	Zirkular u. Circular;	zuvörderst.
Zement (Cement).	zirkulieren u. eireu-	Zuvorkommenheit.
Zenit(h).	sieren.	zuwider.
Zensur (Censur).	Zirkumflex u. Circum-	zwanzig.
Zentigramm, -meter u.	flex.	Zwehle u. Quehle
Zentigramm, -meter.	Zirkus u. Circus.	[Handtuch].
Zentner (Centner).	zislerien u. cislerien.	zweifelsohne.
Zentrum (Centrum).	Zisterne u. Cisterne.	zwerch [quer]; Zwerch-
Zephir (Zephyr).	Zitadelle u. Citadelle.	fell, Zwerchsack.
Zepter u. Scepter.	Zitat u. Citat; zitieren	Zwerg; Zwergbaum,
Zeremonie und Cere- monie.	u. citieren.	=volt.
Zervelatwurst u. Cerve- latwurst.	Zither.	Zwetsch(g)e.
zetern; Zetergeschrei.	Zitrone (Citrone).	Zwieback.
Zettel.	zittern.	Zwiebel.
Zeng; Zeughaus.	Zivil u. Civil.	zwiefach; zwiefältig.
Zenge; Zeugnis.	Zober u. Zuber.	Zwielicht.
Zichorie u. Chicorie.	Zofe.	Zwil(l)ich.
Zickzack der.	Zögling.	Zwilling.
Zider u. Cider.	Zölibat u. Cölibat.	zwingen; Zwinger.
Zieche die [Überzug].	Zoll; Zöllner.	zwinke(x)n.
Ziege; Zicklein.	Zone.	Zwirn.
Ziegel.	Zoologie.	Zwist; zwistig.
ziehen.	Zorn; zürnen.	zwitschern.
ziemien; ziemlich.	Zuave.	Zwitter.
Ziemer; Rehziemer.	Zubehör.	zwölf; zwölfter, zwölft-
Zier; zieren; zierlich;	Zuber u. Bober.	tens; ein Zwölftel.
Bierat, Bierate(n);	Zucht; züchtigen.	Zyklus u. Cyklus
Zierde.	zucken; zücken.	(§ 26, 2a).
Ziffer.	Zug, Züge.	Zylinder u. Cylinder.
	Zügel; zügeln.	Zypresse u. Cypressse.